Jahrgang 43 | Mittwoch, den 14. November 2012 | Nummer 46

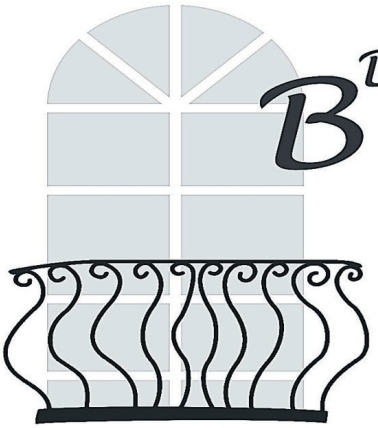
## Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Ehringshäuser Laienspielgruppe

**DIE EHRINGSHÄUSER LAIENSPIELGRUPPE PRÄSENTIERT:**

www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de



**Die Balkonszene**

von John Chapman & Anthony Marriot
ins Deutsche übertragen von Horst Willems

| | |
|---|---|
| 23. + 24. November | 1. + 2. Dezember |
| 29. + 30. November | 7. + 8. Dezember |

Einlass ist jeweils um 18:30 Uhr | **für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt** | Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr

KARTEN AB SOFORT ERHÄLTLICH

Kartentelefon (täglich von 16 bis 19 Uhr)
Stephan Seipp - 0174/4281631 und 06634/918920
Reservierte Karten bitte bis 19 Uhr an der Abendkasse abholen.

www.ehringshaeuser-laienspielgruppe.de

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Müller, Nieder-Ofleiden.

**Angebote vom 12.11. bis 24.11.2012**

**Schinkenspeck** mit feinem Speckrand ..... 100 g **1,19 €**

**Rinderbraten** eigene Schlachtung ..... 100 g **1,09 €**

**Bauerncervelatwurst** rauchfrisch ..... 100 g **0,99 €**

**Kotelett** Kamm und mager ..... 100 g **0,49 €**

***Sauerei der Woche: Sommersalami*** ..... 100 g **1,29 €**

Hauptgeschäft Ober-Ofleiden im Ohmcenter | Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34 | Filiale Nieder-Gemünden im tegut ☎ 0 66 34 / 91 87 26

**Metzgerei Christ** **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
**www.lieblingsmetzgerei.de**

# Veranstaltungen Homberg (Ohm)

## Datum, Ort, Veranstaltung

**15.11.2012**
20:00 Uhr, Kita Friedrichstraße
Gitarrentreff für Jedermann

**17.11.2012**
Altbierabend
Burschen- und Mädchenschaft Maulbach

**17.11.2012**
Stadthalle Homberg Geflügelschau
Geflügelzuchtverein Homberg (Ohm)

**18.11.2012**
Stadthalle Homberg Geflügelschau
Geflügelzuchtverein Homberg (Ohm)

# Veranstaltungen Amöneburg

## Datum, Ort, Veranstaltung

**15.11.,**
Mehrzweckhalle Roßdorf
Blutspende, DRK

**17.11.,**
Schützenhaus Rüdigheim
Haxenessen, Schützenverein Rüdigheim

**18.11.,**
Sportheim Rüdigheim Terminabsprache, Vereinsgemeinschaft Rüdigheim

**18.11.,**
Kirche Roßdorf
Kranzniederlegung Volkstrauertag, Kyffhäuser Roßdorf

**21.11.,**
Bürgerstuben Amöneburg
Jahreshauptversammlung, Vereinsgemeinschaft Amöneburg

**Beilagen DIN A4** I schwarzweiß I vierfarbig
www.wittich.de
HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

**Layout, Druck & Verteilung**
– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

**Prospektverteilung**
in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung:
**Sven Langstein** | **Handy: 01 75 / 5 95 10 94**

HOLEN SIE SICH EIN UNVERBINDLICHES ANGEBOT!

**Impressum: BÜRGERZEITUNG**
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

**Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung**

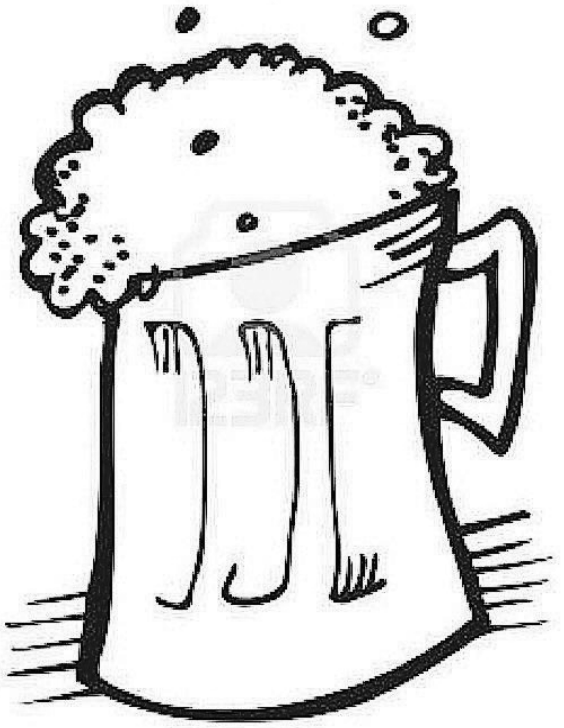
Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

# ALTBIERABEND



Diebels

Altbier
vom Fass

**Wann?** 17. November

**Wo?** Jugendraum
Maulbach

*www.Burschenschaft-Maulbach.de*

# Geflügelausstellung

## am 17. Nov. u. 18. Nov. 2012

## in der Stadthalle Homberg (Ohm)

Gruppenschau GZV Homberg & GZV Burg-Gemünden

mit angeschlossener Gruppenschau-

Thüringerfarbentauben  Gruppe Kurhessen

Öffnungszeiten:

Samstag: 17. Nov. ab 15.00 Uhr

Sonntag: 18. Nov. 9.00 bis 16.00 Uhr

Geflügelzuchtverein Homberg (Ohm)

Eintritt: frei

# Bekanntmachungen

## Wichtige Telefonnummern für Sie!

### Notruf

Notruf/Polizei 110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung 112
Rettungsdienst 06641/19222
Polizeistation Alsfeld 06631/9740

**Achtung!**
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

### Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

### Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

### Internet

**Homepage www.homberg.de**

**zentrale E-Mail stadt@homberg.de**

### Telefonanschlüsse

**Vorwahl: 06633**

| | |
|---|---|
| **Stadtverwaltung, Zentrale** | **184-0** |
| Telefax Hauptverwaltung | 184-50 |
| Telefax Bau-/Finanzverwaltung | 184-49 |
| Telefax Zulassungsstelle | 84-47 |
| Telefax Bauhof 9110456 | |
| Telefax Feuerwehr | 64149 |
| Telefax Kläranlage | 06429/8290909 |
| Telefax KiTa Hochstraße | 5558 |
| Telefax Schwimmbad | 642305 |
| **Der Bürgermeister** | |
| Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören | |
| Sekretariat, Ohmtal-Bote: | |
| Frau Gumpert | 184-21 |
| Frau Heidt-Kobek | 184-23 |
| E-Mail: rund@homberg.de | |
| **Tourist-Info** | |
| Frau Ute Schneider | |
| Marktplatz 1 | 184-43 |
| **Hauptverwaltung** | |
| Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt: | |
| Herr Haumann | 184-24 |
| Gewerbe- und Standesamt: | |
| Herr Dluzenski | 184-25 |
| Pass-, Meldewesen, Fundbüro: | |
| Herr Böcher, Frau Klaper | 184-29/26 |
| Personalwesen: | |
| Herr Fiedler/Frau Nierichlo | 184-27 |
| Frau Opper/Frau Deeg | 184-51/-52 |
| **Zulassungsstelle** | |
| Frau Claar/Frau Kraft | 184-48 |
| **Finanzverwaltung** | |
| Amtsleiterin: Frau Hisserich | 184-34 |
| Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß | 184-39/35 |
| Rechnungswesen: Fr. Myska | 184-37 |
| Steueramt: Herr Schmitt | 184-36 |
| **Bauverwaltung** | |
| Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung: Herr Rühl | 184-32 |
| Hochbau, Baurechtliche Stellungnahmen: Herr Tost | 184-30 |
| Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch | 184-31 |
| Liegenschaften/Marktwesen: | |
| Frau Seibert/Frau Kraft/ | 184-46/44 |
| Bauhof | 9110455 |
| Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr | |
| Fr. 07.00 - 12.00 Uhr | |
| Bereitschaftsdienst Wasserversorgung | 0162/8279451 |
| **Kindergärten** | |
| Integrative Kindertagesstätte Hochstraße | 5551 |
| Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe | 5537 |
| Kindergarten Büßfeld | 5586 |
| Kindergarten Nieder-Ofleiden | 06429/7126 |
| Ev. Kindergarten Maulbach | 1568 |
| Koordinationsstelle Kindertagespflege | 06641/977-420 |
| **Sonstige Einrichtungen** | |
| Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil | 212 |
| Kläranlage | 06429/495 |
| Schwimmbad | 1446 |
| Stadthalle | 1218 |
| Diakoniestation Ohm/Felda | 06400/90243 |
| **Ortsvorsteher/innen** | |
| Appenrod - Herr Fleischhauer | 5577 |
| Bleidenrod - Herr Widauer | 06634/295 |
| Büßfeld - Herr Beyer | 7456 |
| Dannenrod - Frau Süßmann | 911820 |
| Deckenbach - Herr Becker | 919175 |
| Erbenhausen - Herr Österreich | 06635/961013 |
| Gontershausen - Herr Köhler | 292 |
| Haarhausen - Herr Völlinger | 1321 |
| Höingen - Herr Gemmer | 7122 |
| Homberg - Herr Dr. Burmeister | 918847 |
| Maulbach - Herr Seim | 7004 |
| Nieder-Ofleiden - Herr Böttner | 06429/6398 |
| Ober-Ofleiden - Frau Feyh | 5234 |
| Schadenbach - Herr Scholl | 7185 |
| **Schulen** | |
| Grundschule Homberg | 814 |
| Grundschule Homberg, Außenstelle | 382 |
| Gesamtschule Ohmtal | 5075 |

## Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.11.2012

Eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am
**Mittwoch, dem 21. November 2012, um 19.30 Uhr**
**im Sitzungssaal des Homberger Rathauses**
statt.

**Tagesordnung:**
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Erlass eines 1. Nachtrages zur Haushaltssatzung 2012 der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Vorlage des Verwaltungsentwurfes nach Feststellung durch den Magistrat am 26.09.2012 - Drucksache Nr. 80 -
4. Verschiedenes

*gez.: H.-J. Stock*
*(Ausschussvorsitzender)*

## Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am
**Montag, den 19. November 2012, 19.30 Uhr**
**in das Museum der Stadt Homberg (Ohm), Brauhausgasse**
statt.

**Tagesordnung:**
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift vom 02.10.2012
4. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der gemeinsamen Sitzung des HFA und des Bau- und Umweltausschusses vom 12.10.2012
5. Vorstellung von Konzepten für die Bebauung des ehemaligen Schulgeländes Friedrichstraße und des Bahnhofsgeländes in Homberg (Ohm);
   hier: Architekturbüro Gans, Homberg (Ohm) und Fa. Recona, Bad Nauheim
6. Sachstand betr. Ingenieurauftrag Radweg Bahntrasse
7. Verschiedenes

*gez.: Michael Krebühl*
*(Ausschussvorsitzender)*

## Beschlussprotokoll Nr.: 12/2011 - 2016

## zur Sitzung am: 19.09.2012

**Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Armin Klein waren anwesend:**
**1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:**
**SPD-Fraktion:**
Honig, Peter
Horak, Rosemarie

Köhler, Jochen
Kuntz, Gerhard
Schmidt, Helmut
Stock, Heinz-Jürgen
Zuleger, Holger
**CDU-Fraktion:**
Bisanz, Dagmar-Viola
Justus, Ralf
Orth, Volker
Reinhardt, Norbert
Wagner, Wilfried
Widauer, Kai
Wolf, Petra
**FW-Fraktion:**
Drößler, Peter
Krebühl, Michael
Luft, Sandra (ab Top 2)
**FDP:**
**2. Die Mitglieder des Magistrats:**
Bürgermeister Prof. Dören, Béla
Erster Stadtrat Rotter, Michael
Stadtrat Dörr, Matthias
Stadträtin Krebühl, Monika
Stadtrat Nicklas, Werner
Stadträtin Österreich, Barbara
Stadtrat Schönfeld, Günter
**3. Nicht anwesend:**
Diening, Hanns Michael (E)
Fina, Michael
Dr. Gunkel, Claus (E)
Heller, Frank
lendvai Lintner, Franz (E)
Maiß, Hansgünter (E)
Schlosser, Matthias
Seipp, Annerose (E)
Stumpf, Jutta (E)

**Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:**

**1. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.08.2012**

**Beschluss:**
Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt.
(Ab Top 2: 18 Anwesende)

**2. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);**
**hier: Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Konzentrationsflächen für Windenergieanlagen im gesamten Stadtgebiet Homberg (Ohm)**
**- Drucksache Nr. 78 -**

**Beschluss:**
**Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**

(1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Teiländerung und Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen für das gesamte Stadtgebiet Homberg (Ohm).
(2) Die Teiländerung des Flächennutzungsplans beinhaltet die Darstellung von Konzentrationszonen für die Errichtung von Windkraftanlagen (Sonderbauflächen Zweckbestimmung „Bereiche für Windenergieanlagen“) im gesamten Stadtgebiet Homberg (Ohm). Grundlage für die geplante Darstellung auf Ebene des Flächennutzungsplanes ist ein gesamträumliches schlüssiges Plankonzept, das mögliche Konzentrationszonen für Windenergieanlagen ermittelt.
(3) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
(4) Gemäß § 2 Abs. 4 und § 2 a BauGB wird eine Umweltprüfung für das Bauleitplanverfahren durchgeführt, in der die voraussichtlich erheblichen Umwelteinwirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.
(5) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird durch Auslegung der Planung in der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) und/oder durch eine Bürgerversammlung durchgeführt. Gleichzeitig werden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB am Verfahren beteiligt.
(6) Die Unterrichtung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB erfolgt gemäß den Vorgaben des $BauGB_{2011}$ und dient im Hinblick auf die Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, die dann im Umweltbericht dokumentiert und öffentlich ausgelegt wird.

**Abstimmungsergebnis:**
**(18 Anwesende) mit 18 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen**
Schluss der Sitzung: 19:20 Uhr

## Einladung zur Anhörung der Ortsbeiräte zum Entwurf der 1. Nachtragssatzung der Stadt Homberg (Ohm) nebst allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2012

Eine Anhörung der Ortsbeiräte gem. § 82 Abs. 3 Satz 1 HGO zum Entwurf der 1. Nachtragssatzung der Stadt Homberg (Ohm) nebst allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2012 findet am
**Donnerstag, dem 15. November 2012, um 19 Uhr,**
**im Museum der Stadt Homberg (Ohm), Brauhausgasse**
statt.
Homberg (Ohm), den 07. November 2012

*Die Stadtverordnetenversammlung*
*der Stadt Homberg (Ohm)*
*Armin Klein*
*(Stadtverordnetenvorsteher)*

## Gedenkfeiern zum diesjährigen Volkstrauertag

Die Gedenkfeiern zum diesjährigen Volkstrauertag finden in der Stadt Homberg (Ohm) und ihren Stadtteilen zu folgenden Zeitpunkten statt:

**Sonntag, den 18. November 2012 (Volkstrauertag)**

| | | |
|---|---|---|
| Homberg (Stadt) | 14.00 Uhr | am Ehrenmal |
| Stadtteil Appenrod | 11.45 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal |
| Stadtteil Bleidenrod | 11.00 Uhr | am Ehrenmal |
| Stadtteil Büßfeld | 11.00 Uhr | Kranzniederlegung am Ehrenmal |
| Stadtteil Dannenrod | 14.00 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal |
| Stadtteile Deckenbach u. Höingen | 10.00 Uhr | am Ehrenmal |
| Stadtteil Erbenhausen | 13.45 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal |
| Stadtteil Maulbach | 10.30 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal |
| Stadtteil Nieder-Ofleiden | 10.00 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal |
| Stadtteile Ober-Ofleiden und Gontershausen | 11.00 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal in Ober-Ofleiden |
| Stadtteil Schadenbach | 10.30 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal |

**Sonntag, 25. November 2012 (Totensonntag)**

| | | |
|---|---|---|
| Stadtteil Haarhausen | 13.00 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) | am Ehrenmal |

***Die Bevölkerung wird zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Im Namen der Vereinsvorsitzenden werden die Mitglieder um rege Teilnahme gebeten.***
***Die Vereine in Homberg (Stadt) treffen sich um 13.45 Uhr auf dem Parkplatz des Friedhofs zum gemeinsamen Gang zum Ehrenmal.***
***Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)***
***Homberg (Ohm), den 10. November 2010***

*Prof. Bèla Dören*
*(Bürgermeister)*

# Öffnungs- und Sprechzeiten

## Sprechzeiten

### Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

## Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

| | |
|---|---|
| **Montag:** | 08.30 Uhr - 12.00 Uhr |
| Annahmeschluss: | 11.30 Uhr |
| | 14.00 Uhr - 18.00 Uhr |
| Annahmeschluss: | 17.30 Uhr |
| **Dienstag bis Freitag:** | |
| | 08.30 Uhr - 12.00 Uhr |
| Annahmeschluss: | 11.30 Uhr |

## Ortsgerichte/Schiedsmann

**Ortsgericht Homberg I**
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

**Ortsgericht II**
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

**Ortsgericht III**
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

**Ortsgericht IV**
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

**Schiedsmann**
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

## Öffnungszeiten des Museums Homberg

### Brauhausgasse

| | |
|---|---|
| Sonntags | 15.00 bis 17.00 Uhr |
| oder nach Vereinbarung unter | 06633/184-31 oder 240 |

## Spiel- und Lernstube Homberg

**für Kinder von 6 bis 12 Jahren**
Dienstag und Donnerstag — 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

## Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

| | |
|---|---|
| Dienstag | von 15.30 bis 19.00 Uhr |
| Freitag | von 15.00 bis 17.30 Uhr |

## Rentenberatung

**Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein**
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
**Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)**
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

## Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils
samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

| | |
|---|---|
| pro cbm | 10,00 Euro |
| 1/2 cbm | 5,00 Euro |
| 1/4 cbm | 2,50 Euro |
| Sackware | 1,00 Euro |

## Zulassungsstelle Homberg (Ohm) geschlossen

Die Zulassungsstelle in Homberg (Ohm) ist am 15. November 2012 aus personellen Gründen geschlossen. Ab dem 16. November 2012 sind wir wieder für Sie da.

# Bürgerinfo

## Informationen zur Müllentsorgung:

### Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

| | |
|---|---|
| Montag bis Freitag von | 08.30 Uhr - 17.30 Uhr |
| oder unter | |
| (06641) 9671-23 | |
| Dienstags und Donnerstag von | 14.00 Uhr - 16.00 Uhr |
| Freitags von | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| Persönliche Beratungen: | |
| Mittwochs von | 16.00 Uhr - 18.00 Uhr |
| Donnerstags von | 10.00 Uhr - 12.00 Uhr |

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

### Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

**Hausmüll:**
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

**Papiertonnen:**
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

**Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:**
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

### Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden.Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.
Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

| | |
|---|---|
| montags | von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und |
| mittwochs | von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr |

möglich.

**Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“**
Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

## Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

### aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

**jeden ersten Montag im Monat**

**zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

**Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“**

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

## Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

| | |
|---|---|
| Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte | 06631 / 96 41 70 |
| Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel | 06631 / 96 41 19 |

## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren:

**zum 90. Geburtstag am 16. November 2012**
Frau Gerda Marks
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Bleidenrod, Büßfelder Str. 20

**zum 85. Geburtstag am 17. November 2012**
Frau Elfriede Reitz
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden, Erlenweg 4

**zum 92. Geburtstag am 19. November 2012**
Frau Minna Fiedler
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Maulbach, Wäldershäuser Str. 22

**zum 80. Geburtstag am 19. November 2012**
Frau Elisabeth Zinnkann
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Nieder-Ofleiden, Gartenstr. 12

**zum 85. Geburtstag am 21. November 2012**
Frau Margareta Kasseckert
wohnhaft in Homberg (Ohm)
An der Stadtmauer 6

*Homberg (Ohm), den 14. November 2012*

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Mittwoch, den 14.11.2012**
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0
**Samstag, den 17.11.2012**
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398
**Sonntag, den 18.11.2012**
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821

Anzeige

TransMed express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

Anzeige

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Tel. 06633/6433840
Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3
Alltagsbetreuung nach § 45
Zuhause oder Gruppenbetreuung in unserem "Tagestreff"
www.pflegeteam-pro-senior.de

**Mittwoch, den 21.11.2012**
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821
**Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr**

### Apotheken-Notdienst

**Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317**
**Mittwoch, den 14.11.2012**
HAUPT-APOTHEKE, Neustadt 9, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg, Tel. (06429) 391
**Donnerstag, den 15.11.2012**
BORN-APOTHEKE, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 18 85
**Freitag, den 16.11.2012**
THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921892
**Samstag, den 17.11.2012**
RATHAUS-APOTHEKE, Dietrich Seefisch, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
St.-MARTIN-APOTHEKE, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (06692) 91 90 45
**Sonntag, den 18.11.2012**
ALBERT-SCHWEITZER-APOTHEKE, Albert-Schweitzer-Straße 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480
**Montag, den 19.11.2012**
APOTHEKE H. JUNG, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037
**Dienstag, den 20.11.2012**
MARKT-APOTHEKE, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,
Tel.: (06428) 69 66
**Mittwoch, den 21.11.2012**
ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 257
ABRONSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A,
35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

### Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

### Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

# Kindergartennachrichten

## Kindergarten Spatzennest Büßfeld

### Laternenumzug zum St. Martinstag in Schadenbach

Homberg-Schadenbach (kli) Für die Kinder aus dem Kiga Spatzennest in Büßfeld ist der 11. November (Martinstag) jedes Jahr ein besonderer Tag, der dem heiligen St. Martin gewidmet ist. Dieser zeigte zur Winterszeit bei Frost und Kälte beispielgebend, da er einem Bettler, der am Straßenrand saß und zu erfrieren drohte, die Hälfte seines Mantels gab. Dies rettete dem Bettler das Leben. Seit dieser Zeit verehrt man auch heute noch Martin, der weiterhin viel Gutes tat und die Menschen das Teilen lehrte. Besonders die Kigakinder aus den Dörfern Büßfeld, Schadenbach und Bleidenrod übten bereits am Freitag das Teilen von Gebäck. Sie gehen jeweils in die Kirchen der Dörfer und lauschen Pfarrerin Brigitte Schrag bei ihrem Vortrag über die Botschaft des Teilens. Die Kinder sorgten für Lieder zum Martinstag mit der Hilfe von Pfarrer Werner Schrag und seiner Gitarre. Im Kiga Spatzennest in Büßfeld hatten die Kids das Teilen und das Singen der Martinslieder schon eingeübt und so erklang der Gesang im Gotteshaus und beim Weg ins Schadenbacher Dorfgemeinschaftshaus, unter anderem mit den Liedern „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“ und „Ich geh mit meiner Laterne“. Beim Umzug durchs Dorf waren die Kinder wieder musikalisch dabei und voran zog St. Martin mit den Pferdchenlaternen. Die Geschichte von Martin hatte man bereits in der Kirche vorgestellt und Lieder gesungen. Anschließend ging man ins örtliche DGH um das Erlebte zu vertiefen.

Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Die Kinder mit den Pferdchenlaternen und

die Kinder beim Gesang zum Martinstag in der Schadenbacher Kirche

# Schulnachrichten

## Ohmtalschule Homberg

### Auf den Spuren jüdischer Mitbürger

Homberg (kli) Am Freitag wanderten Schüler der 10. Gymnasialklasse der Ohmtalschule durch Homberg, um die Geschichte, der in der Ohmstadt lebenden jüdischen Mitbürger zu ergründen. Mit dabei war die zuständige Lehrkraft Christina Heß und Ehrenbürgermeister Walter Seitz, der die Schüler begrüßte und auf die Geschehnisse aus der NS-Zeit hinwies. Seitz nannte jüdische Mitbürger und ihre Familien, er sprach über die Reichspogromnacht als Ausgangspunkt für die Aufarbeitung der jüdischen Geschichte in Homberg. In der Nacht vom 9. zum 10. November 1938 entlud sich der inszenierte Volkszorn. Im ganzen Land brannten Synagogen, jüdische Geschäfte und Anwesen wurden zerstört, die Angst ging um. Viele Juden dachten an eine Auswanderung, die auch von Homberger Juden angestrebt und wahrgenommen wurde.

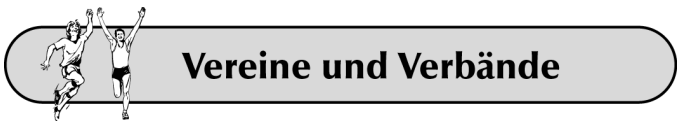
Die Gruppe von Schülerinnen, Schülern und Begleitern hatte sich auf dem Friedhofsparkplatz getroffen. Von dort begann das recherchieren mit dem Weg zum Judenfriedhof, der hinter dem Stadt Friedhof liegt. Man erfuhr, dass noch über 60 Grabstätten vorhanden sind. Im Bereich dieser Gedenkstätte erklärte Frau Heß und Ehrenbürgermeister Walter Seitz Wissenswertes zu den Grabmalen und dem gesamten Judenfriedhof. Die Gedenksteine bestünden überwiegend aus rotem Sandstein. Einige bestehen aus Granit und einige aus schwarzem Marmor. Die letzte Beerdigung erfolgte 1935 mit Rickchen Isenberg. Einige Steine tragen Ornamente, die auf Namen abgestimmt sind, so das Löwenbildnis, den Namen Löw. Ein Vorgängerfriedhof befand sich nahe am Gemarkungsteil Ziegelhütte am Neuen Weg. Dort wurden auch die verstorbenen Juden aus Burg- und Nieder-Gemünden, Felda und Kirtorf bis 1832 beerdigt. Dies richtete sich nach der Zahl der männlichen Juden, die in den Ortschaften leben mussten, dann erst konnte ein eigener Friedhof erschlossen werden. Die Gräber wurden von West nach Ost ausgerichtet und die Beerdigung erfolgte 24 Stunden nach dem Tod, mit Ausnahme des Sabbat (Samstag). Mit den Grabsteinen konnten auch viele Homberger Juden zugeordnet werden unter anderem mit den Namen Aron, Goldenberg, Isenberg, Lamm, Weihl, Chambré und Kohlhagen. Der Friedhof wurde im Rahmen der Flurbereinigung erneuert. Die jüdischen Häuser wurden verkauft. Dann gab es Hinweise zur Synagoge, die ca. 250 Jahre alt ist und sich im Privatbesitz befindet. Sie überlebte die Pogromnacht. Die jüdische Gemeinde hatte Rabbiner und ein Kantor sorgte für die Gesänge. Die Ausstattung bestand aus der Frauenempore sowie einem Wandschrank der die Thorarolle aufnahm. Eine Mikwe (Frauenbad) war mit Sicherheit vorhanden. Darüber gibt es aber nur ganz bescheidenes Wissen. Der Weg führte die Gruppe in die Stadt wo man die einstigen jüdischen Häuser und ihre Familiennamen bestimmte. Dies waren: (1) Familie Isaak Stern (Viehhandel), Haus Frankfurter Straße 79. (2) Witwe Sarah Stern, Frankfurter Straße 75, deren Söhne wanderten früh nach Amerika aus, Sohn Moritz blieb in Homberg. (3) Familie Mayerfeld (Viehhandel) Frankfurter Straße 40. (4) Haus Weihl in der Oberstraße (heute Marktstraße 1), Manufakturwaren und Textilhandel, Sohn Albert wanderte 1937 nach Palästina aus. (5) Haus Isenberg, Viehhändler, (heute Marktstraße 2), die Familie meldete sich 1938 in die USA ab. (6) Haus Kohlhagen, Töpfe und Geschirrwarenhandel (heute Marktstraße 4). (7) Haus Aron und Dessauer (Schwiegereltern) armer Manufakturwarenhändler (heute Marktstraße 22). (8) Haus Jakob Lebensmittelhandel (heute Marktstraße 24). (9) Haus Wolf Friseur (heute Marktstraße 23 im Besitz der Stadt Homberg) Er war KZ-Überlebender und nach dem 2. Weltkrieg Bürgermeister in Homberg. (10) Judenschule, Eckhaus Burgberg/Groth. (11) Haus Frank, jüdische Metzgerei in der Oberstraße, heute Marktstraße 31. (12) Haus Goldenberg Eisenwarenhandel in der Oberstraße, heute Marktstraße 35. (13) Haus Goldenberg Lebensmittelhandel in der Oberstraße, heute Marktstraße 36. (14) Haus Lamm Hut- und Kleidungshandel in der Oberstraße, heute Marktstraße 41. die Familie hatte sich 1938 nach Frankfurt abgemeldet. (15) Haus Joseph, armer Viehhändler und Landwirt in der Neustadt, heute Burgring 5. Diese Familie hat sich 1939 nach Bobenhausen II. abgemeldet und wurde später deportiert und ermordet. (16) Synagoge in der Schlossgasse. (17) Jüdischer Friedhof und (18) alter jüdischer Friedhof.

Die jüdische Vergangenheit stieß bei den Schülerinnen und Schülern auf ein reges Interesse. Zum Verbleib der ehemaligen Mitbürger gab es folgende Ergebnisse. Sie meldeten sich zwischen 1935 und 1940 in Homberg ab und verzogen, da das Leben in ihrer Homberger Heimat immer schwieriger wurde, in verschiedene deutsche Städte, nach Holland und in die USA sowie nach Palästina. Über den weiteren Verbleib ist nur wenig bekannt.

Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Auf den Spuren jüdischer Mitbürger,

Die Schulklasse mit Frau Heß und Walter Seitz auf dem neuen Judenfriedhof




## Freundeskreis Vogelsberg e.V.

### Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **19.30 bis 21.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

**In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:**
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

## Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

### Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

**Ansprechpartner:**
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

## Deutsches Rotes Kreuz Homberg

### Die Kinderfeuerwehr (Feuerteufel) besuchten den DRK-Ortsverein Homberg (Ohm)

Am vergangenen Samstag bekam das DRK Homberg Besuch von den Feuerteufeln. Die Gruppe bestand dabei aus rund 10 Kindern und zwei Betreuerinnen. Die Kinder nahmen den Krankentransportwagen genau unter die Lupe. Besonders interessant fanden sie die Gerätschaften und Einsatzmaterialien, die man für einen Notfall benötigt. Zum Abschluss wurden die Feuerteufel mit kleinen Pflastern und Süßigkeiten überrascht.

## Eros Club 2000 e.V

### Stammtisch

Am Samstag, den 17.11.2012 treffen wir uns zum Stammtisch um 19.30 Uhr im Gasthaus Ohmtalschänke. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten, da wir unseren weiteren Terminplan für die restliche Jahreszeit besprechen müssen.

**Eros-Club 2000 e.V.**

Werden Sie Mitglied in einem etwas anderen Verein!

**Wir stellen uns vor!**

Hiermit lädt der
Eros-Club 2000 e.V.
zur außerordentlichen
Mitgliederversammlung ein.

Im Rahmen unserer Mitgliederwerbung können Sie für einen Tag Mitglied im Eros-Club werden.
Diese Mitgliedschaft ist unverbindlich und endet automatisch.

Die Versammlung findet am Samstag dem 08.12.2012 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gontershausen statt. Für ein angemessenes Rahmenprogramm ist wie immer bestens gesorgt.

Dieses Angebot gilt nur für Männer ab 18 Jahren!

**Euer Eros-Club 2000 e.V.**

## Geflügelzuchtverein Homberg

### Gruppenschau GZV Homberg/Ohm & GZV Burg-Nieder Gemünden

**am 17. Nov. bis 18. Nov. 2012**
mit angschlossen Thüringerfarbentauben
Käfigaufbau am Donnerstag, den 15. Nov. ab 17.00 Uhr
Dazu laden wir die Mitglieder ein.

**Öffnungszeit:**
Samstag, 17.Nov. 15.00-18.00Uhr
Sonntag, 18. Nov. 09.00-16.00 Uhr
Für das leibliche Wohl ist gesorgt. An beiden Tagen gibt es Kaffee und Kuchen.
Der Vorstand lädt alle recht herzlich ein.
Käfigabbau: nach 16.00 Uhr

*Der Vorstand*

# Hausfrauenverein Homberg

## 2012 Weihnachten im Schuhkarton vom Homberger Hausfrauenverein eV

In 2012 haben wir sage und schreibe „173“ Päckchen für Weihnachten im Schuhkarton-Geschenke der Hoffnung gepackt. Der Vorstand bedankt sich herzlich bei Ute Schneider, Per Pedes-Schuhe, die uns die Schuhkartons zur Verfügung gestellt hat. Bei allen Strickerinnen und Spendern, dass es überhaupt möglich war, so viele „Päckchen zur Freude und Hoffnung“ zu packen. Bei allen, die geholfen haben, die Schuhkartons zu bekleben und sie zu füllen. Wir hatten dabei viel Spaß und Freude, all die schönen Dinge, die hergestellt wurden nochmals zu bestaunen, waren es doch alles Unikate. Wir hoffen sehr, dass es beim Auspacken strahlende Kinderaugen geben wird. Das wir so viele Päckchen packen konnten verdanken wir u.a. Gertrud Auchter, Christel Boss, Erika Glawinski, Tilly Gut, Mariechen Heidt, Margot Lenck, Anette Rieß, Roswitha Schmidtke und Gertrud Wagner, die größere Mengen an Strickwaren hergestellt haben. Auch bedanken wir uns bei den Strickerinnen, Spendern/innen und Kartons-Kleberinnen. Nochmals „DANKE“. Wer die CD gesehen hat, wie sich diese armen Kinder freuen, etwas zu bekommen, der ist gerne bereit ein Päckchen zu packen. Deshalb stricken wir jetzt auch gleich weiter für das nächste Jahr, Strickerinnen usw. sind herzlich willkommen. Wenn uns jemand Wolle spenden möchte, so freuen wir uns darüber.
Außerdem bedanken wir uns für den Transport zur Familie Daniel bei Wolfgang Auchter, Gerhard Rieß und Richard Wagner.

# Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

# MSC Ohmtal Homberg

## Siegerehrung ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2012

**Reiche Pokal-Ausbeute für die Clubfahrer des MSC OHMTAL bei der diesjährigen Siegerehrung der ADAC-/DMV-Quad-Challenge und des ADAC-Hessencup 2012 in Angenrod bei Alsfeld.**
Am letzten Oktober-Wochenende wurde die diesjährige Siegerehrung der beiden Quad-Rennserien 2012 durchgeführt. Wie schon berichtet erreichte der Teamchef des HB-Quad-Racing-Teams vom MSC OHMTAL Heinz Brandt in der Klasse 1 bis 300 ccm Automatik in beiden Serien den Vizetitel. Daniel Hornemann kam auf Platz 3 der Gesamtserie. Lukas Brandt wurde in der Schülerklasse ADAC-Hessenmeister und erreichte in der deutschlandweiten ADAC-/DMV-Meisterschaft ebenfalls den Vizetitel. Peter Schmalz kam in der Klasse 3 - Quads über 450 ccm zulassungsfähig - auf Platz 5 der Gesamtwertung. Außerdem bekam Corina Schomber einen Sonder-Pokal als schnellste „Quad-Mutti“ und Peter Schmalz einen weiteren Ehrenpreis für seine kontinuierliche Teilnahme an den Veranstaltungen überreicht.
Bereits am Nachmittag fand eine Veranstaltersitzung mit Rückblick auf die vergangene und Ausblick auf die kommende Rennsaison statt. Es wurde ein Technischer Ausschuss gebildet, der über eventuelle Veränderungen im Reglement beraten soll. Sobald dann auch die Beschlüsse der offiziellen Gremien von DMSB (Deutscher Motorsport Bund) ADAC und DMV vorliegen wird die offizielle Ausschreibung für das Jahr 2013 erstellt und veröffentlicht.
Die diesjährige **Clubmeister-Ehrung** und **Jahres-Abschlussfeier des MSC OHMTAL e.V. im ADAC** findet am Samstag, dem 24. Nov. ab 19 Uhr im Clublokal Gaststätte **„kleine kneipe“** statt. Hierzu sind alle Fahrer, Freunde, Helfer, Sponsoren
und Clubmitglieder recht herzlich eingeladen noch einmal gemütlich beisammen zu sitzen und die vergangene Saison Revue passieren zu lassen. Die Fahrer werden zum Abschluss noch einmal für Ihre Leistungen gewürdigt und erhalten ihre Ehrenpreise für die Clubmeisterehrung. Für Essen und Getränke wird für alle gesorgt.

Anzeige

**ROLF FINKERNAGEL**
**RECHTSANWALT UND NOTAR**
**Tätigkeitsschwerpunkte:**
**Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht**
**Interessengebiete:**
**Familien- und Erbrecht**
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

## Obst- und Gartenbauverein Homberg

*Adventskaffee*

Für **Mittwoch, den 12. Dezember 2012**, 14.00 Uhr, lädt der Obst- und Gartenbauverein Homberg zum Adventskaffee in den **„Marktbrunnen“** ein. Besonders angesprochen sind die Spender von Kuchen und Gelee zum Stadtfest. Zur besseren Organisation der Veranstaltung wird um Anmeldung bis zum **30. November 2012** unter Tel. 06633/7551 oder 06633/919390 gebeten

# Schützengilde Homberg

## Erste Niederlage für Luftgewehrschützen

**Luftgewehr - Grundklasse 3**
Im Lokalderby gegen Erbenhausen hatten die Homberger keine Chance zu gewinnen. Trotz der Niederlage sind sie auf dem zweiten Tabellenrang.

| | |
|---|---|
| SV Erbenhausen I - SGi Homberg | 1481 : 1424 Ringe |
| Nicolai Kubitschek | 376 Ringe |
| Andre Tanaskowitsch | 355 Ringe |
| Birgit Mahr | 355 Ringe |
| Klaus-D. Schmidt | 338 Ringe |

**Luftpistole - Kreisklasse**
Die Pistolenschützen mussten auch eine deutliche Niederlage hinnehmen.

| | |
|---|---|
| SGi Homberg : KKSV Zell | 1358 : 1406 Ringe |
| Alex Decher | 351 Ringe |
| Errnst Schipper | 336 Ringe |
| Klaus-D. Schmidt | 334 Ringe |
| Willi Reich | 337 Ringe |

# TV Homberg

## Handball

## Frauen Bezirksliga A

**TV Homberg - TG Friedberg 23:16 (13:10)**

Wichtiger Sieg im Kampf um den Klassenerhalt

Einen großen Schritt im Kampf um den Klassenerhalt machte der TVH am Wochenende mit dem Heimsieg gegen die bislang Sieglose TG Friedberg. Bereits in den Anfangsminuten merkte man dem TVH die Bedeutung des Spiels an, denn schon früh in der Partie zeigten sich ungewohnte technische Fehler sowie leichtfertig vergeben Torchancen. Dementsprechend bot sich den Zuschauern zwar kein technisches schönes, dafür aber sehr spannendes Spiel und bis zum Spielstand von 4:4 war kein Favorit auszumachen. Erst ab diesem Zeitpunkt fand der TVH besser ins Spiel und zog über die Stationen 10:6 und 12:8 bis zum Pausenstand auf 13:10 davon. Bis dahin konnte man zwar auf Seiten des TVH mit der gezeigten Angriffsleistung, bis auf die zahlreich vergebenen Torchancen, zufrieden sein, nicht jedoch mit der teilweise sehr unaufmerksam agierenden Abwehrleistung. Die Pausenansprache des Trainers war auf Grund der gezeigten Abwehrleistung entsprechend „lautstark“, zeigte jedoch in der zweiten Halbzeit erst mit Umstellung des gesamten Deckungsverbandes seine Wirkung. Ab diesem Zeitpunkt fiel es der TG Friedberg zunehmend schwerer zu freien Wurfgelegenheiten zu kommen und die sich häufenden Fehler nutzte der TVH zu erfolgreichen Tempogegenstößen. Zudem bezog der TVH jetzt seinen, in der ersten Halbzeit vernachlässigten, Kreisläufer ins Spielgeschehen mit ein und erspielte sich auf diese Art und Weise einige Freiräume. Der TG Friedberg fehlten ab Mitte der zweiten Halbzeit die spielerischen Mittel um dem TVH Paroli zu bieten und über die Stationen 14:11, 17:13 und 20:15, erspielte sich der TVH mit dem Endstand von 23:16 zwei ganz wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt.

Im nächsten Heimspiel geht es gegen einen der Titelaspiranten, die SU Nieder-Florstadt. Hier ist der TVH krasser Außenseiter, wird jedoch versuchen den Favoriten so lange wie möglich ein bißchen „zu ärgern“.

Für den TVH spielten: Sabrina Wolowiec; Chiara Bock (8), Nadine Mensdorf (2), Nina Röhrig (3), Ines Meschkat, Kirsten Balzer, Yeliz Onanmis, Janine Böttner (1), Nicole Gadek (3), Veronica Eder, Cassandra Pfeil, Caro Repp (3), Veronica Eder, Katharina Zimmermann (2), Frederike Eder (1).

## Männer Bezirksliga C - Nord

**TV Homberg - VfB Driedorf 22:21 (13:11)**

TVH schlägt den bisherigen Tabellenzweiten und rückt vom Tabellenende auf den 8. Platz vor.

Gegen den Tabellenzweiten VfB Driedorf musste Homberg mit mit nur einem Feldspieler auf der Bank antreten, da insgesamt sieben Spieler kurzfristig durch Krankheit, bzw. Verletzung ausfielen. Hombergs dezimierter Kader zeigte allerdings über die gesamte Spieldauer eine konzentrierte Leistung und konnte die favorisierten Gäste mit einer hervorragenden Abwehrarbeit und sicherem Angriffsspiel beeindrucken. In Hälfte Eins der spannenden Partie hatte Homberg stets die passende Antwort auf die Bemühungen des Aufstiegsaspiranten aus Driedorf parat. Über die Stationen 4:2,7:5 und 12:10 konnte der TVH die Anschlusstreffer der starken Gäste immer wieder kontern und mit einer 13:11 Führung in die Pause gehen. In Abschnitt Zwei entwickelte sich ein zähes Ringen um den Sieg, wobei Driedorf beim 15:15(40.)zum Ausgleich kam. Über die Zwischenstände 17:17 und 19:19 gingen die Gäste erstmals mit 19:20 (52.) in Führung und es schien, als ob sich der Favorit doch noch durchsetzen würde. In der Schlussphase bewahrte Homberg allerdings diesmal kühlen Kopf und sicherte sich mit einem 3:1 Lauf den knappen, aber verdienten 22:21 Erfolg, den nicht zuletzt auch die beiden starken Torhüter des TVH fest hielten. TVH: C. Badinski, Joh. Michel; J. Franz (7/1), R. Bernhart (1), B. Matheisl (3), M. Steinbacher (1/1), F. Roßkopf (5), P. Kramarczyk (n.e.), M. Bock (4), S. Schmidt (1)

## Weibliche Jugend D - Bezirksliga A - Nord

**TV Homberg - HSG Eibelshausen/Ewersbach 11:10 (4:1)**

Dass die Anfangsphase nicht die beste Phase der Hombergerinnen ist, wissen alle, die bei den vorherigen Spielen zugeschaut haben. Doch auch die Gegnerinnen kamen nicht gut ins Spiel. Das erste Tor für Homberg fiel erst in der neunten Minute. Viele kleine Fehler im Angriff brachten das Spiel der Hombergerinnen nicht zum Laufen, jedoch kämpfte die Abwehr stark. So ging man in die Halbzeitpause mit einer Führung von 4:1 Toren. Nach der Halbzeitpause waren die Gegnerinnen aufgewacht und kämpften sich zu 4:3 Toren heran. Doch dies konnten die Hombergerinnen nicht weiter zulassen und zogen mit fünf Toren hintereinander zum 9:3 davon. Danach brach allerdings die Abwehr ein wenig ein und die Gegnerinnen holten wieder zum 9:8 auf. Es wurde zum Ende hin noch einmal spannend, aber die Hombergerinnen, die das ganze Spiel überlegen waren, wollten sich den Sieg nicht mehr nehmen lassen und gewannen mit 11:10 Toren.

Homberg spielte mit: Lena Burchart, Anna Fuchs, Julia Merz, Isabella Miniaci, Gina Nagel (2), Kristin Lederer (Tor), Maxine Schmidt (3), Julia Pieter, Anja Bock (5), Julia Reich, Marie Jantosca (Tor) und Thordis Schlote (1)

## Männliche Jugend E - Bezirksliga B - Nord

**TV Homberg - TV Mainzlar 0:2**

Am Sonntag spielte die mje des TV Homberg zuhause gegen die Mannschaft des TV Mainzlar. Trotz einer guten Leistung aller Homberger Spieler verlor man mit 35 : 40 Punkten

Spieler: Even Berry, Michelle Albrecht (1), Jan Lederer (1), Tilmann Pott, Marlena Metz, Luis Schmidt, Mischa Simonides (4), Francesco Alberti (1), Karl Böckner, Timon Böckner, Attila Pilz (1), Ricardo Förderer.

# TV Homberg

## Badmintontraining

**Montag**

Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

**Mittwoch**

Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

**Ansprechpartner:**

Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

# Obst-und Gartenbauverein Gontershausen

## Helferfest am 24.11.2012

Der Obst- und Gartenbauverein sowie die Freiwillige Feuerwehr Gontershausen laden hiermit ganz herzlich alle Helferinnen und Helfer des Dorffestes 2012 zum Helferfest ein. Dieses findet am **24.11.2012 ab 19:00 Uhr im DGH** statt.

*Wir freuen uns auf Euer Kommen.*

# Freiwillige Feuerwehr Schadenbach

## Ehrung und Ehemaligen Treffen bei der FFW Schadenbach

Homberg-Schadenbach (kli) Am Sonntag fand eine gut besuchte Veranstaltung der örtlichen Feuerwehr statt. Es handelte sich um ein Treffen für die ehemaligen Wehrleute der Einsatzabteilung. Die Leitung lag in Händen von Wehrführer Jens Gemmer und Vorsitzendem Steffen Räther. Diese hatten einen praktischen Teil vorbereitete an dem sich die vielen Interessenten beteiligten und ein reges Interesse zeigten. Die Übung diente dem Zweck, die jetzige Ausrüstung vorzustellen und vorzuführen, unter anderem neue Ausrüstungsgegenstände die aus Eigenmitteln finanziert wurden. Dazu zählten eine Tauchpumpe sowie Leitern und Planen zum Herrichten eines Wasserbehälters. Diese einfachen Hilfsmittel können unter Umständen das Wasser schneller an die Brandstelle fördern helfen oder als Auffangbehälter dienen.

Im Anschluss an diese interessante Vorstellung traf man sich zum Essen und gemütlichen Beisammensein im Schulungsraum der FFW. In diesem Rahmen ehrte man das Mitglied Erich Simon für seine vielen ehrenamtlichen und unendgeldlichen Hilfen. Dazu zählte die Instandsetzung von Teilen der alten Feuerwehrspritze von 1898 und die Herrichtung eines Hydrantendeckels, den er mit einem gefälligen Holzrahmen versah, damit dieses hübsche Teil aus dem Feuerwehrleben allen Gästen präsentiert werden könne. Jens Gemmer und Steffen Räther übergaben darauf ein Geschenk, verbunden mit dem Dank an Simon.

Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Die Ehrung von Erich Simon durch von links Jens Gemmer und Steffen Räther, in der Mitte Erich Simon. Der Hydrantendeckel trägt die Aufschrift Wasserwerk Schadenbach

Ausschnitt aus dem Übungsgeschehen mit der Vorführung von neuen Ausrüstungsgegenständen

Inbetriebnahme des neuen Wasserbehälters

# Kirchliche Nachrichten

## Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

**Dienstag, 13.11.**
19.00 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus (evtl. mit Stimmbildung)

**Freitag, 16.11.** **Suchthilfe Vogelsberg:**
19.30 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

**Samstag, 17.11.**
09.00 Uhr bis 13 Uhr Konfirmanden Gruppe 2 im Gemeindehaus

**Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr**

**18. November**
09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Anzeige

**Ohmtal-Taxi**

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
**Tel. 06633 - 64 33 440**

**Montag, 19.11.**
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus

**Dienstag, 20.11.**
19.00 Uhr Gospelchorprobe mit Stimmbildung im Gemeindehaus

**Mittwoch, 21.11.**
19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Stadtkirche

### Vorverkauf für „Ein deutsches Requiem“

Die Dekanatskantorei Alsfeld führt am Samstag, den 24. November, um 18 Uhr in der katholischen Kirche St. Matthias am Burgring Johannes Brahms „Ein deutsches Requiem“, sowie „Salve Regina“ von Franz Schubert auf.
Karten sind im Vorverkauf für 12 EUR im Ev. Gemeindebüro, An der Stadtkirche 7, zu den üblichen Öffnungszeiten und nach den Gottesdiensten erhältlich.

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**
Montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

### Nächstes Treffen

der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

### Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

## Evang. Kirchengemeinde Appenrod

**Donnerstag, 15. November 2012**
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Jung und Alt im Ev. Gemeindehaus
Achtung! Diesmal ausnahmsweise am Donnerstag!
Thema: Das sagenhafte Schächerbachtal. Hartmut Kraus berichtet in Wort und Bild vom schönsten Wanderweg in der Umgebung von Homberg und erzählt dazu die Sagen, die sich um dieses Tal ranken. Außerdem singen wir natürlich, trinken Kaffee und verbringen einen Nachmittag in gemütlicher Runde. Seien Sie doch diesmal mit dabei und bringen am besten noch jemand mit!
Abfahrt des kostenlosen Sonderbusses: 13.25 Uhr.
Rückfahrt gegen 17 Uhr.
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen über dem Kindergarten
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

**Sonntag, 18. November 2012 -Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr-**
10 Uhr 45 Gottesdienst zum Volkstrauertag (Kollekte für die eigene Gemeinde)

**Mittwoch, 21. November 2012 -Buß- und Bet-Tag-**
19 Uhr 30 in Maulbach: Gottesdienst zum Buß- und Bet-Tag (mit Verabschiedung und Einführung von Kindergärtnerinnen)

## Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

**Mittwoch, 14.11.12**
20.00 Uhr Krippenspieltreffen f. alle Jugendlichen und Erwachsenen
in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden
Interessierte sind herzlich willkommen!

**Donnerst., 15.11.12**
14.00 Uhr Seniorennachmittag d. ev. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod im DGH in Burg-Gemünden. Die TeilnehmerINNEN aus Bleidenrod werden um 13.50 Uhr an der Kirche abgeholt.

**Samstag, 17.11.12**
14.00 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche in Burg-Gemünden

**Sonntag, 18.11.12 Volkstrauertag**
09.30 Uhr Gottesdienst in Burg-Gemünden, anschl. Gedenken am Ehrenmal unter Mitwirkung des Männergesangvereins „Eintracht“
11.00. Uhr Gedenken am Ehrenmal auf dem Friedhof in Bleidenrod unter Mitwirkung des Männergesangvereins „Eintracht“

**Montag, 19.11.12**
18.00 Uhr „Jugendchor Gemünden“ in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden
19.00 Uhr „Singkreis“ in der Wanngasse 9 in BurgGemünden

## Evang. Pfarramt Deckenbach

**Donnerstag, 15. November**
20.00 Uhr Posaunenchor

**Samstag, 17. November**
09.00 Uhr bis 13 Uhr
Unterricht für die Konfirmandinnen und Konfirmanden Gemeindehaus Homberg

**Sonntag, 18. November Volkstrauertag**
10.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag auf dem Friedhof in Dekkenbach, mit dem Gesangverein
10.30 Uhr Andacht zum Volkstrauertag auf dem Friedhof in Schadenbach
11.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag auf dem Friedhof in Büßfeld, mit dem Posaunenchor

**Mittwoch, 21. November Buß- und Bettag**
19.00 Uhr Pfarreigottesdienst zum Buß- und Bettag in Büßfeld
Kollekte: Für „Hoffnung für Osteuropa“

**Sonntag, 25. November Ewigkeitssonntag**
09.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des Kirchenjahres
10.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des Kirchenjahres
14 Uhr Gottesdienst in Deckenbach mit namentlicher Fürbitte für die Verstorbenen des Kirchenjahres in Deckenbach
Kollekte: Für die Arbeit der christlichen Hospizinitiativen

**Bürozeiten**
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrerin Schrag unter der Telefonnummer des Homberger Pfarramtes zu erreichen (Tel. 06633.314).

## Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

**Donnerstag, 15. November 2012**
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Jung und Alt im Ev. Gemeindehaus
Achtung! Diesmal ausnahmsweise am Donnerstag!
Thema: Das sagenhafte Schächerbachtal. Hartmut Kraus berichtet in Wort und Bild vom schönsten Wanderweg in der Umgebung von Homberg und erzählt dazu die Sagen, die sich um dieses Tal ranken. Außerdem singen wir natürlich, trinken Kaffee und verbringen einen Nachmittag in gemütlicher Runde. Seien Sie doch diesmal mit dabei und bringen am besten noch jemand mit!
Abfahrt des kostenlosen Sonderbusses: 13.15 Uhr.
Rückfahrt gegen 17 Uhr.
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen über dem Kindergarten
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

**Sonntag, 18. November 2012 -Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr-**
13 Uhr 00 Gottesdienst zum Volkstrauertag (Kollekte für die eigene Gemeinde)

**Mittwoch, 21. November 2012 -Buß- und Bet-Tag-**
19 Uhr 30 in Maulbach: Gottesdienst zum Buß- und Bet-Tag
(mit Verabschiedung und Einführung von Kindergärtnerinnen)

## Evang. Pfarramt Ehringshausen

**Montag, 12.11.**
15.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

**Dienstag, 13.11.**
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen
19.00 Uhr Andacht für die Kolping-Familie in der Kirche in Ehringshausen; Pfr. Harsch

**Mittwoch, 14.11.**
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod /Zeilbach
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

**Samstag, 17.11.**
11.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

**Sonntag, 18.11. -Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr**
09.30 Uhr Gedenkfeier Friedhof Ermenrod, A. Keil
10.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: für die Arbeit der christl. Hospizdienste
12.00 Uhr Gedenkfeier Friedhof Zeilbach, W. Schlögel
14.30 Uhr Gedenkfeier Friedhof Rülfenrod, Frhr. Schenck
15.00 Uhr Gedenkfeier Friedhof Ehringshausen, E. Specht

**Montag, 19.11.**
15.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

**Dienstag, 20.11.**
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

**Mittwoch, 21.11. -Buß- und Bettag**
14.00 Uhr Frauenkreis Ermenrod /Zeilbach (nach Absprache)
14.00 Uhr Frauenkreis Ehringshausen (nach Absprache)
19.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles in Ermenrod Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

**Donnerstag, 22.11.**
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

**Samstag, 24.11.**
11.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag mit Vorstellung des Krippenspieles in Ehringshausen

**Sonntag, 25.11. - Ewigkeitssonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: für die Arbeit der christlichen Hospizdienste

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros in**
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11 Uhr

## Evang. Kirchengemeinde Maulbach

**Donnerstag, 15. November 2012**
14 Uhr „Café Sonnenschein“ Nachmittag für Jung und Alt im Ev. Gemeindehaus
Achtung! Diesmal ausnahmsweise am Donnerstag!
Thema: Das sagenhafte Schächerbachtal. Hartmut Kraus berichtet in Wort und Bild vom schönsten Wanderweg in der Umgebung von Homberg und erzählt dazu die Sagen, die sich um dieses Tal ranken. Außerdem singen wir natürlich, trinken Kaffee und verbringen einen Nachmittag in gemütlicher Runde. Seien Sie doch diesmal mit dabei und bringen am besten noch jemand mit!
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen über dem Kindergarten
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

**Sonntag, 18. November 2012 -Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr-**
09 Uhr 30 Gottesdienst zum Volkstrauertag (Kollekte für die eigene Gemeinde)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe

**Mittwoch, 21. November 2012 -Buß- und Bet-Tag-**
19 Uhr 30 Gottesdienst
(mit Verabschiedung und Einführung von Kindergärtnerinnen)

## Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

**Montag, 19. November 2012**
20 Uhr Übungsstunde

## Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

**Mittwoch, 14.11.12**
14.00 Uhr Frauenkreis in Otterbach
14.00 Uhr Frauenkreis in Nieder-Gemünden
20.00 Uhr Krippenspieltreffen f. alle Jugendlichen und Erwachsenen in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden
Interessierte sind herzlich willkommen!

**Donnerst., 15.11.12**
14.00 Uhr Frauenkreis in Elpenrod

**Sonntag, 18.11.12** **Volkstrauertag**
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Gemünden, anschl. Gedenken am Ehrenmal
09.30 Uhr Gottesdienst und Gedenken z. Volkstrauertag in der Kirche in Otterbach
10.45 Uhr Gottesdienst in Hainbach, anschl. Gedenken am Ehrenmal
10.45 Uhr Gedenken z. Volkstrauertag auf d. Friedhof in Elpenrod

**Montag, 19.11.12**
18.00 Uhr „Jugendchor Gemünden“ in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden
19.00 Uhr „Singkreis“ in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden

**Dienstag, 20.11.12**
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden

**Mittwoch, 21.11.12**
14.00 Uhr Frauenkreis in Otterbach
14.00 Uhr Frauenkreis in Nieder-Gemünden

## Teilnahme an Synode - Pfr. Schill

Pfr. Schill nimmt v. 21.11. bis einschl. 24.11.12 an einer Synode teil. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten übernimmt Pfarrerin Susanne Gessner, Hauptstr. 35, Groß-Felda, Tel. Nr.: (0 66 37) 2 09.

## Seniorennachmittag in Nieder-Gemünden

**Gemünden-Nieder-Gemünden (eva).** Fröhliche Akkordeonklänge, Gesang, Erzählungen, Geschichten und Gedichte, kennzeichneten das Programm zum Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod, Hainbach und Otterbach, zu dem sich am vergangenen Mittwoch eine große Anzahl Senioren im Gemeindesaal in Nieder-Gemünden eingefunden hatte.

Nachdem Klaus Decher den Seniorennachmittag mit der auf dem Akkordeon gespielten „Melodie in F“ von Anton Rubinstein, eröffnet und Irmgard Fink die Gästeschar begrüßt hatte, erinnerte Pfarrer Thomas Schill in der anschließenden Andacht an den Gründer des Roten Kreuzes, Henry Dunant, dessen Todestag sich am 30. Oktober zum 100. Mal jährte. Bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts hatte es keine Kriegskrankenpflege oder gesicherte Einrichtungen zur Unterbringung und Behandlung von Verwundeten, geschweige denn eine angemessene Ausrüstung oder Ausbildung von Hilfskräften gegeben. Als Henry Dunant im Jahre 1859 während einer kriegerischen Auseinandersetzung zwischen Österreich, Sardinien und Frankreich, Zeuge der katastrophalen Zustände unter den Verwundeten geworden war, hatte er seine schrecklichen Erlebnis auf eigene Kosten in einem Buch in ganz Europa publik gemacht und Ideen entwickelt, um diese Zustände zu ändern. Durch seine beharrliche Überzeugungsarbeit wurde im Jahre 1963 in Genf das „Internationale Komitee der Hilfsgesellschaften für die Verwundetenpflege“ gegründet, welches 13 Jahre später den Namen „Internationales Komitee vom roten Kreuz“ erhielt.

Mit dem karitativen Engagement der Eltern aufgewachsen, hatte Dunant schon von Kind auf gelernt soziale Verantwortung zu übernehmen und selbstlos zu helfen, sodass er sich schon seit seiner Jugend für sozial schwache und von der Gesellschaft ausgegrenzte Menschen engagierte. Egal, ob es Strafgefangene, Arme oder später die verwundeten Soldaten waren, Dunant hatte nie einen Unterschied zwischen den Menschen gemacht. Genau wie Jesus, der die Aussätzigen heilte und keine Scheu und Angst davor hatte, auch zu den Menschen zu gehen, die von der Gesellschaft ausgestoßen, anders oder ansteckend waren, hatte sich Dunant den Soldaten angenommen. Ohne Rücksicht darauf, ob es die Verwundeten der eigenen oder gegnerischen Truppen waren. Nach schweren Tiefen in Dunants Leben, erhielt er im Jahre 1901, zusammen mit dem französischen Pazifisten Frédéric Passy, den ersten Friedensnobelpreis. Die sieben Grundsätze des Roten Kreuzes: Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität, könne man mit dem einen Wort, das für Christen das höchste Gebot sei, nämlich Nächstenliebe, zusammenfassen, so Pfarrer Schill und er schloss die Andacht mit den Worten Henry Dunants: „Das Werk ist gegründet. Ich war nur ein Werkzeug in der Hand Gottes. Nun ist es an anderen es weiterzugeben“.

Im Rahmen des weiteren Nachmittagsprogramms animierte Klaus Decher aus Romrod die Gästeschar mit seinem Akkordeonspiel erfolgreich zum Mitsingen altbekannter Lieder, wie beispielsweise „Horch was kommt von draußen rein“, Im grünen Wald“, oder „Ist wohl eine schöne Zeit, wenn man den Weizen schneidt“. Klaus Decher, der in Nieder-Gemünden seine Kinder- und Jugendzeit verbracht hatte, später als Lehrer in Ober-Breitenbach und bis zum Eintritt in den Ruhestand als Konrektor an der Mittelpunktschule in Romrod tätig war, unterhielt die Gäste außerdem, größtenteils in Mundart, mit Anekdoten, Gedichten sowie Dorfgeschichten aus der hiesigen Region.

So schilderte er mit der Episode „Einstandspredigt“ humorvoll den Versuch eines jungen Pfarrers, seine total verpatzte Predigt über „Das Wunder der Speisung der 5000“, aus dem Johannesevangelium, wieder ins rechte Licht zu rücken und gab einen Einblick wie peinlich es werden kann, wenn ein Pfarrer die Ansprachen zu einer Trauerfeier und einer Hochzeit verwechselt und daraufhin fataler Weise die Hochzeitsgäste mit „liebe Trauergemeinde“ begrüßt.

Mit dem Akkordeonspiel der einstmals gängigen Melodien „Eva-Walzer“ oder auch dem Rheinländer „Bummelpetrus“, nahm Klaus Decher die Gäste darüber hinaus mit auf eine Reise in die Vergangenheit kultureller Ereignisse in den Dörfern und schwelgte mit ihnen in Erinnerung an die einstigen Kirmesveranstaltungen, als die Musik noch handgemacht war. Zum Dank für seine lebhaften und unterhaltsamen Programmbeiträge erhielt Klaus Decher vom Organisationsteam ein kleines Präsent und von den Gästen einen herzlichen Applaus.

Mit dem Hinweis auf den nächsten Seniorennachmittag, der turnusgemäß am Mittwoch, 5. Dezember, wiederum im Gemeindehaus in Nieder-Gemünden stattfindet, klang die sehr gelungene Veranstaltung, die allen viel Freude bereitet hatte, aus.

Klaus Decher aus Romrod animierte die Gästeschar mit seinem Akkordeonspiel erfolgreich zum Mitsingen altbekannter Volkslieder.

Freudig stimmten die Gäste beim Singen altbekannter Volkslieder, die Klaus Decher auf dem Akkordeon begleitete, mit ein.

## Kirchengemeinden Ober- Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen

**Mittwoch, 14. November**
20.00 Uhr Übungsstunde der Flötengruppe im Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

**Samstag, 17. November**
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Konfirmandentag im Gemeindehaus in Ober-Ofleiden
15.00 Uhr Probe für das Krippenspiel in Nieder-Ofleiden in der Kirche

**Sonntag, 18. November** **Volkstrauertag**
10.00 Uhr Nieder-Ofleiden, Gedenkfeier am Ehrenmal am Friedhof
11.00 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal

## Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

### Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

**Mittwoch, 14.11. Alberich**
18.00 Uhr Angelus und Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
19.15 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung

**Donnerstag, 15.11. Hl. Albert der Große**
16.00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionfamilien in der Kirche, anschl. Kommunionstunde

**Sonntag, 18.11. 33. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Krypta

**Montag, 19.11. Hl. Elisabeth v. Thüringen**
9.30 Uhr Krankenkommunion Frau Neubauer

**Einladung zum Kinderwortgottesdienst**
Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit! Am **Sonntag**, den **18. November** feiern wir um **10.30 Uhr** unseren nächsten Kinderwortgottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg. Dazu seid ihr herzlich eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu singen, zu beten und zu basteln.

### Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

**Sonntag, 18.11. 33. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr Eucharistiefeier

### Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

**Samstag, 17.11. Hl. Gertrud v. Helfta**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr.
(0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Statt Karten

**Waldemar Lein**
* 5.4.1927
† 11.10.2012

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die in stiller Trauer mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schill für die trostreichen Worte bei der Trauerfeier, Herrn Dr. Rottmann und den Schwestern der Diakoniestation Ohm/Felda für die hilfreiche Unterstützung sowie Herrn Rudi Tribula für seinen ehrenden Nachruf.

Im Namen aller Angehörigen
**Doris Egyedy**
**Ute Belten**

Bleidenrod, im November 2012

Statt Karten

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift und Geldspenden beim Heimgang unserer Mutter

**Emma Roth**
geb. Dörr
† 3.10.2012

zuteil wurden, sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Passarge für seine tröstenden Worte, der Praxis Dr. Noelke/Saeger für die jahrzehntelange ärztliche Hilfe, dem Pflegeheim Haus am Gleenbach für die liebevolle Betreuung sowie den Sängerinnen des ev. Frauenchores Nieder-Ofleiden für ihre Lieder und dem SV Viktoria Nieder-Ofleiden für den ehrenden Nachruf anlässlich der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
**Hartmut Roth**

Nieder-Ofleiden, im November 2012

# Danksagung

Danke für die liebevollen Beweise der Anteilnahme, sie spendeten uns viel Kraft und Trost. Es ist schön zu wissen, dass so viele meinen lieben Mann, unseren lieben Vater, Schwiegervater und Opa kannten und noch immer wertschätzen.
Danke für jedes Trostwort, Nahesein und für jede Umarmung.
Herzlichen Dank für die einfühlsam gestaltete Trauerfeier durch Pfarrerin Schrag sowie für die stets gute Betreuung durch die Gemeinschaftspraxis Dr. Nölke/Dr. Saeger und durch die Diakoniestation Ohm-Felda.

## Richard Ebert

*26. Juni 1928 † 17. Oktober 2012

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog über stille Lande, als flöge sie nach Haus.
*Joseph von Eichendorff*

Im Namen der Familie und aller Angehörigen.
**Erika Ebert**

Homberg/Ohm, im November 2012

# Stadt Amöneburg

# Amtliche Bekanntmachungen

## Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Montag, 19. November 2012 findet um 19:30 Uhr im Bonifatiusheim Amöneburg die 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.

**Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
2.1. Mitteilung Stellungnahme zum Beteiligungsentwurf des Schulentwicklungsplans
2.2. Mitteilung Anmerkung zum Protokoll der Stadtverordnetensitzung am 03.09.2012
2.3. Mitteilung Auswirkungen der Überlegungen der kommunalen Altaktionäre der EON-Mitte AG zur Rekommunalisierung für die Stadt Amöneburg
2.4. Mitteilung Stellungnahme zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung bzgl. Prüfantrag der FWG-Fraktion wegen Kostenermittlung im Rahmen der Einführung einer sogenannten „dritten Gebühr“
2.5. Mitteilung Sachstand eines Kartellverwaltungsverfahrens wegen Vergabe der Stromkonzession
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2013
hier: Einbringung
4. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 209 der Stadt Amöneburg - Beschluss über die Ergebnisverwendung sowie die Entlastung des Magistrats
5. Kommunale Jugendarbeit in der Stadt Amöneburg - Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit dem Verein bsj e.V. (STAVO)
6. Einführung einer getrennten Abwassergebühr;
hier: Beschlussfassung zur Entwässerungssatzung der Stadt Amöneburg
7. Beitritt zur „Energiegenossenschaft Marburg-Biedenkopf eG“ (STAVO)
8. Veräußerung von Grundstücken gem. § 1 Abs. 3 Ziffer der Hauptsatzung im Baugebiet „Hinter den Posthäusern“ im Stadtteil Roßdorf
9. Gründung des Geoparkes Vulkanregion Vogelsberg
10. Antrag des Tischtennisclub Mardorf 1990 e.V. auf einen Investitionskostenzuschuss für die Sanierung des Vereinsheims
11. Bauleitplanung der Stadt Amöneburg 1. Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Am kleinen Born“ Teilbereich 2 und 2. Beschluss der bauordnungsrechtlichen Festesetzungen zum Teilbereich
12. Antrag der CDU-Fraktion, Verkehrssicherheit Geländer an der Rülfbach
13. Antrag der CDU-Fraktion, Errichtung von Wohnmobilstellplätzen
14. Antrag der CDU-Fraktion, Information an Ortsbeiratsmitglieder zu vorgetragenen Anliegen
15. Anfrage der CDU-Fraktion, Datenschutz/Geheimhaltung bei E-Mails und im Ratsinfosystem
16. Verschiedenes

Amöneburg, 08.11.2012
Mit freundlichen Grüßen

*Dr. Heck*
*Stadtverordnetenvorsteher*

## Einladung zur Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung Erfurtshausen

### am Donnerstag, den 22. November 2012 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen

Im Namen der Stadt Amöneburg als Trägerin der Dorferneuerung Erfurtshausen, und in Abstimmung mit der Arbeitskreissprecherin sowie dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, möchten wir recht herzlich zu einer nächsten Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung Erfurtshausen

**am Donnerstag den 22. November 2012 um 20.00 Uhr**

**in das Bürgerhaus Erfurtshausen einladen.**

Für diese Sitzung wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1) Informationen zum Stand Nahwärmenetz
2) Projekt „Dorfinnengestaltung“
   - Vorstellung Planung: Umfeldgestaltung Bürgerhaus
   - Terminplanung / weiteres Vorgehen
3) Projekte 2013
4) Private Maßnahmen und Beratung
5) Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme an der Sitzung würden wir uns sehr freuen; Gäste sind gerne willkommen.

*Richter-Plettenberg* *Dr. Schick*
*Bürgermeister* *Arbeitskreisvorsitzende*

## Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates

### Einladung

Die Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates Amöneburg findet am

**Mittwoch, den 21.11.2012 um 18.00 Uhr**

**im Rathaus Amöneburg, Sitzungszimmer**

statt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Sachstandsbericht BSJ
4. Aktualisierung der Hausordnung für die Jugendräume
5. Neue Mitglieder für 2013
6. Auswertung und Stellungnahme zur Umfrageaktion Kultur Spektakel
7. Werbung für Skateranlage
8. Verschiedenes

*Sina Boucsein*
*Vorsitzende*

## Die Wasserzähler werden abgelesen

### in Amöneburg - Rüdigheim

Der ZMW wird in der Zeit vom 22.11.2012 bis zum 08.12.2012 die Wasserzähler ablesen lassen. Bitte gewähren Sie den Ablesern ungehinderten Zugang. Wenn wiederholt niemand angetroffen wird, erhalten Sie eine „Ablesekarte“, auf der Sie den Zählerstand (siehe Abbildung) selbst eintragen wollen. Die für Sie kostenfreie Rücksendung sollte spätestens zum 04.01.2013 erfolgen. Erhält der ZMW keine Nachricht, wird er den Verbrauch schätzen und eine Berechnung unter Zugrundelegung der vergangenen Jahre vornehmen. Sollte der Zählerstand vor dem o.g. Ablesetermin von Ihnen gemeldet werden, wird der Ableser trotzdem bei Ihnen erscheinen, weil auf dem Ablesegerät alle Zähler erfasst sind.
Die abgelesenen Zählerstände werden auf den Stichtag 31.12.2012 maschinell „hochgerechnet“. Daher kann der abgelesene Zählerstand von dem der Jahresabrechnung abweichen.

Zweckverband
Mittelhessische Wasserwerke
Gießen
Bitte auf der Ablesekarte den Zählerstand ohne Kommastellen eintragen!

# Aus dem Rathaus wird berichtet

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

**Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:**
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

**Durchwahlnummern der Verwaltung:**

| | |
|---|---|
| Vorzimmer des Bürgermeisters | 06422/9295-11 |
| Hauptamt | 9295-23 |
| Standesamt | 9295-24 |
| Bauamt | 9295-26 und -16 |
| Meldeamt | 9295-28 |
| Finanzabteilung | 9295-11 |
| Kasse | 9295-29 |
| Museum | 9295-10 |

**Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes**
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

**Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes**
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).** Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

**Telefonseelsorge Marburg**
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

**In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:**

| | |
|---|---|
| **Diensthandy** | **0174/7039129** |
| Rüdigheim (Treffpunkt) | |
| montags | von 15.30 bis 16.00 Uhr |
| Roßdorf Mehrzweckhalle | |
| mittwochs | von 15.30 bis 16.00 Uhr |
| Erfurtshausen (Bürgerhaus) | |
| donnerstags | von 15.30 bis 16.00 Uhr |
| Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12) | |
| dienstags | von 15.30 bis 16.00 Uhr |

**Ortsvorsteher**

| | | |
|---|---|---|
| Amöneburg | Herbert Fischer, Koppelkaute 20 | 06422/3873 |
| Mardorf | Heinrich Benner, Lindenweg 3 | 06429/7723 |
| Roßdorf | Stephan Maus<br>Vorderstraße 22 | 06424/923736 |
| Rüdigheim | Martin Bieker,<br>Niederkleiner Straße 24 | 06429/401 |
| Erfurtshausen | Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1 | 06429/8269250 |

**Schiedsmann**
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

**Ortsgericht**
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

**Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen**
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

**Annahme von Sondermüll**
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**Korksammelstelle in Amöneburg**
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

**Altbatterie-Entsorgung**
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

**Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/**

**Annahme von Bauschuttkleinmengen**
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

| | |
|---|---|
| Montag – Donnerstag | von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr |
| Freitag | von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr |

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

**Annahme von Bauschuttkleinmengen**
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
**Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.**
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

**Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:**

| | |
|---|---|
| Telefon | 06422/1471 |
| Fax | 06422/890995 |

**Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach**

| | |
|---|---|
| Tel. | 06422/7442 |
| Montag bis Freitag | 08.00 bis 15.30 Uhr |
| jeden letzten Samstag im Monat | 09.00 bis 12.00 Uhr |

**Standorte der Wertstoff-Container**
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

**Amöneburg**
**Parkplatz „Gollgarten“, K 30**
**Parkplatz „Bonifatiusstraße“** (Altkleider Kolpingfamilie)
**Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“** (Altkleider Fa. Bicker)
**Bauhof „Nicolaistraße“**

**Mardorf**
**Kläranlage „Zum Wiesengrund“** (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
**Hinter dem Bürgerhaus**
**Am Grillplatz**

**Roßdorf**
**Bei der Mehrzweckhalle**
**Am Sportplatz** (Altkleider Fa. Bicker)
**Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen**

**Rüdigheim**
**Am Schützenhaus, In den Raingärten,** (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

**Erfurtshausen**
**Festplatz**
**Altes Feuerwehrgerätehaus** (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
**Kein** Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

**Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt**
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

**Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).**
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

**Borromäusbücherei Rüdigheim**

Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de

**Bücherei St. Johannes Amöneburg**
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

**NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas**
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

## Museum Amöneburg

Das Amöneburger Museum ist jährlich vom 15. April bis 15. November an jedem ersten und dritten Sonntag des Monats für den allgemeinen Besuchsverkehr geöffnet. Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich. Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de) Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

**Wichtige Telefonnummern**
**Selbsthilfe-Kontaktstelle,** Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

## Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

**Sprechzeiten**
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

**Pflegeberatung**
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

**Sozialberatung**
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

## Wachsende Schere zwischen armen und reichen Kommunen

### trotz guter Einnahmeentwicklung

Der aktuelle Gemeindefinanzbericht des Deutschen Städtetags dokumentiert eine positive Einnahmeentwicklung der kommunalen Haushalte im Jahr 2012. Verwiesen wird darin aber auch auf das Auseinanderdriften armer und reicher Kommunen.
Trotz Rekordsteuereinnahmen, die auch der aktuellen Steuerschätzung des Beirats beim Bundesfinanzministerium zu entnehmen sind, verschlechtert sich die finanzielle Lage zahlreicher Kommunen zusehends. So wachsen die Sozialausgaben trotz des Einstiegs des Bundes in die Finanzierung der Grundsicherung ungebremst. Gerade in strukturschwachen Regionen müssen viele Städte, Kreise und Gemeinden laufende Kosten mit Kassenkrediten finanzieren. Allein im ersten Vierteljahr 2012 kamen 2,8 Mrd. Euro hinzu. Bis zum Jahresende ist ein zusätzlicher Anstieg zu erwarten. Damit nähert sich die Summe aller kommunalen Kassenkredite der Marke von 50 Mrd. Euro. Angesichts dieser Entwicklung fordert der Deutsche Städtetag eine Fortsetzung der Entschuldungsinitiativen der Länder sowie eine weitere Entlastung der Kommunen im Bereich der Sozialausgaben.

## Der Winter kann (muss aber noch nicht) kommen

Die Stadtverwaltung Amöneburg hat in der vergangenen Woche einen neuen Aufbaustreuer für Ihren Unimog in Einsatz genommen. Das alte Gerät war schadhaft und es gab keine Ersatzteile mehr. Es wird sicher noch irgendeinen Bastler im Rahmen einer ebay-Versteigerung glücklich machen. Der neue Stratos Streuer fasst 1,7 cbm Volumen und ist mit einer Schnellwechseleinrichtung ausgestattet. Hierdurch kann das Fahrzeug sehr rasch für andere Nutzungen im Winter umgerüstet werden, wie z.B. für Asphaltarbeiten, die derzeit auch noch vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Streuer gegen einen Thermobehälter getauscht.
Die neue Elektronik und der moderne Streuteller ermöglichen es nun das kostbare Streusalz grammgenau auf den zu räumenden Strecken zu platzieren und damit zu sparen. Die Streubreite liegt zwischen vier und acht Metern und die Fläche, die gestreut werden soll kann variabel eingestellt werden. Die Menge des gestreuten Guts wird täglich erfasst. Das Gerät ist jetzt zudem an das vor zwei Jahren angeschaffte Telematiksystem angeschlossen. In einer Art Blackbox wird über Satellitensignal (GPS) dokumentiert wann und wo das Fahrzeug gestreut hat. Dabei wird auch erfasst, ob nur gestreut und/oder mit dem Schneeschild geräumt wurde. Dieses sogenannte digitale Streubuch dient der Beweissicherung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Die Kosten für die neue Errungenschaft belaufen sich auf knapp 20.000 EUR.

## Aktion Spende Blut - regelmäßige Termine in Roßdorf

### Nächster Termin 15. November 2012 von 17.30 bis 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf

Und wieder ist es soweit der Blutspendedienst des DRK Hessen führt mit der DRK Ortsgruppe Schweinberg einen Blutspendetermin in Roßdorf durch.
Bitte denken Sie daran, dass die Blutspende Leben retten kann. Unser Blut ist ein Organ und somit ist Blutspenden eine einfache Möglichkeit zum „Organspenden“, die für Gesunde ohne Gefahren ist. Im Gegenteil, viele regelmäßige Blutspender schwören darauf, sich dadurch Ihr körperliches Wohlbefinden steigert. Die seit einiger Zeit durchgeführten Termine haben schon eine ganze Reihe an Erstspendern angelockt. Wäre das nicht auch etwas für Sie? Kommen Sie und informieren Sie sich (Bitte Personalausweis mitbringen!)

## Amöneburg sucht Nutzer für Skateranlage

Die Skateranlage, die 2009 vom Kinder- und Jugendbeirat angeschafft wurde, ist auf der Suche nach neuen Nutzern. Die Anlage steht derzeit in Roßdorf, wird allerdings nicht mehr von den Jugendlichen dort genutzt. Sie kann nach Amöneburg oder in die Stadtteile verlegt werden. Ursprünglich wurde die Skateranlage angeschafft, damit sich Kinder frei mit dem Skateboard, den Inlinern oder auch mit dem BMX - Fahrrad austoben können ohne die Anwohner zu stören. Die Anlage besteht aus einer Quarter Pipe, zwei Grind Stangen, zwei „Fun“ Boxen, einer Rampe und einem Tisch.

Bei Interesse wendet euch bitte an die Stadtverwaltung.
Telefon: 06422/9295-18
Fax: 06422/9295-22
Mail: B.Wachtel@amoeneburg.de

## Müllabfuhrtermine

### Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/873330, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Donnerstag, 15.11.2012.

### Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, 16.11.2012, in Erfurtshausen abgeholt.

## Grober Vandalismus im Naturschutzgebiet

Die Stadtverwaltung wurde kürzlich darauf aufmerksam gemacht, dass es wiederholt zu grobem Vandalismus im Amöneburger Naturschutzgebiet. Zum zweiten Mal innerhalb kurzer Zeit wurde eine Bank an einem schönen Aussichtspunkt mit roher Gewalt zerstört. Nicht nur die Holzteile dieser Bank zwischen dem Festplatz und dem alten Sportplatz wurden abgerissen und zerstört, sondern die fest mit dem Boden verbundenen Betonstützen brutal zerschlagen. Solche Taten entstehen nicht durch jugendlichen Leichtsinn, sondern stellen Straftaten zu Lasten der Allgemeinheit dar. Die Stadt Amöneburg hat bereits sachdienliche Hinweise zur Täterschaft erhalten. Wer zur endgültigen Aufklärung beitragen kann wendet sich vertrauensvoll an die Stadtverwaltung, und kann mit einer Belohnung rechnen.

## HINWEIS FÜR DIE VEREINE UND VERBÄNDE

Wie Ihnen aus dem vergangenen Jahr bekannt ist, verzichten wir auf eine gemeinsame Sitzung der Vereine
und Verbände, um den Belegungsplan für die Mehrzweckhalle Roßdorf und den Veranstaltungskalender für die Stadt Amöneburg abzusprechen. Bitte teilen Sie uns mit, ob Ihr Verein mit den entsprechenden Abteilungen die Übungszeiten des vergangenen Jahres beibehalten möchte.
**Alle Rückmeldungen, die bis zum 30. November 2012 eingehen, werden entsprechend berücksichtigt**.
Auch weitere interessierte Vereine und Gruppen aus dem Stadtgebiet haben die Möglichkeit, sich bis zu dem genannten Termin bei uns zu melden.
Sollten tatsächlich Interessenkollisionen entstehen, werden wir versuchen diese telefonisch zu klären. Ansonsten wird die Stadtverwaltung die Zeiten bestimmend festlegen und den Belegungsplan erstellen.
*(Über diese neue Regelung wurden die Vereinsvorsitzenden der Vereine, die z. Zt. die MZH nutzen, bereits mit Schreiben vom 15.10.2012 informiert)*
STADTVERWALTUNG AMÖNEBURG

Anzeige

Bestattungsunternehmen
Thomas Euler
Erd -, Feuer -, See- , Anonyme- , Friedwald -, Ruheforst-, Almwiesen- Bestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
kompl. Organisation , Trauerbegleitung, eigener Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Elpenröder Straße 21, 35325 Nieder-Ohmen
Telefon: 0 64 00 - 73 87
Mobil: 01 72 - 9 38 36 96

## Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In der Zeit vom **27. Oktober bis 25. November 2012** findet die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Die Sammlung wird auch in diesem Jahr von der Bundeswehr Stadtallendorf durchgeführt. Die Ergebnisse der jährlichen Sammlungen helfen dem Volksbund, sein differenziertes Angebot im Bereich Jugend-, Schul- und Bildungsarbeit aufrecht zu erhalten und dieses weiter auszubauen. Dem Landesverband Hessen ermöglichen die Einnahmen, im Rahmen seines Forschungsprojekts zur historischen Aufarbeitung ausgewählter Kriegsgräberstätten in Hessen eine weitere Gräberstätte in den Blick zu nehmen und diese zu einem Ort zu entwickeln, an dem insbesondere junge Menschen für die Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft sensibilisiert werden. Zur Umsetzung dieser Aufgaben benötigt der Volksbund Ihre Unterstützung.

## Müllabfuhrtermine

### Achtung: Änderung im Stadtteil Erfurtshausen

Wir machen darauf aufmerksam, dass sich für den Stadtteil Erfurtshausen im Monat Dezember eine Änderung gegenüber dem Jahresabfuhrkalender ergeben hat.
Die Abfuhr von Kompost wird nicht am Dienstag, 04.12.2012, vorgenommen sondern bereits am Montag, 03. Dezember 2012.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren zum Geburtstag…

**in Amöneburg**

| | |
|---|---|
| Herrn Horst Heithecker, | |
| Gut Radenhausen 1, am 15.11., | 76 Jahre |
| Frau Gertrud Maus, Kappeweg 16, am 19.11., | 92 Jahre |
| Frau Maria Nau, Wilhelm-Schick-Straße 1, am 19.11., | 88 Jahre |
| Frau Maria Kliem, Wickenberg 13, am 20.11., | 86 Jahre |

**in Rüdigheim**

| | |
|---|---|
| Frau Elfriede Birk, Mittelstraße 3, am 21.11., | 78 Jahre |

Wir wünschen allen Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit im neuen Lebensjahr.

### Frau Margarete Kliem feiert ihren 85. Geburtstag

Am 29. Oktober konnte Frau Margarete Kliem aus der Amöneburger Marktgasse auf stolze 85 Lebensjahre zurückblicken. Offizielle Glückwünsche der Stadt und des Ortsbeirats überbrachten stellvertretender Ortsvorsteher Sefa Elmaci und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, die feststellten durften, dass sich die Jubilarin seit ihrem 80sten, dem letzten runden Geburtstag. kaum verändert hat. Sie ist immer noch sehr rüstig und fidel. Die Gäste ihrer gemütlichen Geburtstagsfeier begrüßte das Geburtstagskind dann auch mit einem flotten Gedicht. Angereist waren Kinder und Enkel sowie Freunde und Bekannte, die mit Frau Kliem feierten. Wir wünschen Frau Kliem für das nächste Lebensjahr Freude, Zufriedenheit und recht viel Gesundheit.

# Bereitschaftsdienste

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

**Sprechzeiten:**
**Mo. - Fr.**
19.00 - 23.00 Uhr
**Wochenende und Feiertage**
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

**Telefonische Erreichbarkeit:**

| | |
|---|---|
| Mo., Di., Do. | 19.00 - 08.00 Uhr |
| Mi. und Fr. | 13.00 - 08.00 Uhr |
| Wochenende und Feiertage | 08.00 - 08.00 Uhr |

## Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

## Caritas-Sozialstation Amöneburg

**Information und Beratung**

**Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung**

**Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme**
Marburger Straße 12,
35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

## Pflegedienste

## Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

**Pflegeteam Cerstin Hofmann**
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

**AurA-Tagespflege**
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

**DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.**
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

## Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

## Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
**Kundenservice** 0800/3250532
**Entstörungsdienst:**
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

## Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

**Persönliches Geld statt Sachleistung:**
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
**Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.**
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

## Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

**Und wann werben Sie?**

*Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:*

**Tel. 0 66 43-96 27-0**

## Integrationsfachdienst IFD

### Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

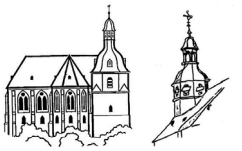
**Berufsbegleitung**
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

**Hilfen zur Arbeitsvermittlung**
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

**Schüler**
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule
und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

**Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose**
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

# Kirchliche Nachrichten



## St. Johannes d. Täufer, Amöneburg

## St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

### Gottesdienstordnung Amöneburg und Rüdigheim

**Samstag, 17. November 2012**

**Amöneburg:**
18.00 Uhr Taizé-Andacht in der evangelischen Kapelle

**Rüdigheim:**
Kollekte: für die Diaspora (Bonifatiuswerk)
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Kommunionkinder für Elisabeth u. Alois Witzel u. +Ang./ Heinrich Balzer/ Franz u. Elisabeth Hill/ Heinrich Lang u. +Ang./ Peter u. Theresia Schmitt, Josef u. Anna Riehl/Theresia Feußner u. Verst. der Familie Schüler
19.00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Treffpunkt

**Sonntag, 18. November 2012 - 33. Sonntag im Jahreskreis (B)**
Kollekte: für die Diaspora (Bonifatiuswerk)

**Amöneburg:**
10.15 Uhr Hl. Messe - mitgestaltet von den Stadtallendorfer Musikanten e.V. - für die Pfarrgemeinde

**Amöneburg:**
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Franziskaner) - 2. Sterbeamt Maria Büning/ Heinrich Cimiotti/ Hildegard Ferjantz/ Richard Weber (Jtg.)/ Franz Braun

**Montag, 19. November 2012 - Hl. Elisabeth von Thüringen**

**Rüdigheim:**
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

**Amöneburg:**
19.00 Uhr Hl. Messe - 2. Sterbeamt Elisabeth Kirchhof

**Dienstag, 20. November 2012**

**Amöneburg:**
14.45 Uhr Hl. Messe im Pfarrheim zum Seniorennachmittag, anschl. Vortrag von Paul Kaufmann

**Mittwoch, 21. November 2012 - Unsere liebe Frau v. Jerusalem**

**Rüdigheim:**
19.00 Uhr Hl. Messe

für Eduard u. Agnes Tiemann u. + Ang./ Paul u. Anna Vielhaber/ die Verstorbenen d. Fam. Biecker u. Böttner

**Freitag, 23. November 2012 - Hl. Kolumban/Hl. Klemens I.**

**Amöneburg:**
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
für Regine u. Julius Herda/Hans-Joachim und Margarethe Kramer/ Käthe Felbinger/ Peter Hill

**Sonntag, 25. November 2012 - Christkönigssonntag (B)**
Kollekte: für den bischöflichen Hilfsfonds für Mütter in Not

**Rüdigheim:**
09.00 Uhr Hl. Messe
für Willi u. Christine Boland/ Heinrich u. Veronika Kappel u. +Ang./ August u. Katharina Schäfer, +Kinder u. Schwiegersöhne/ Elke Dörr(Jtg.)/ die verstorbenen aktiven u. passiven Mitglieder des MGV Rüdigheim/ Gertrud Herz u. +Ang./ Therese Höhndorf (Jtg.)/Josef u. Elisabeth Bieker

**Amöneburg:**
10.15 Uhr Hl. Messe - mitgestaltet von der Gruppe „Zwischentöne“ für die Pfarrgemeinde
17.00 Uhr Konzert der Hubertusbläser Marburg
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbund
(Pfr. Aschenbach) - für Margarethe Lotter/ Fam. Dörr u. Thomas Wagner/ Katharina Döring/ Thekla Weber, Theo (Jtg.) u. Annemarie Beck

*St. Michael Erfurtshausen*

*St. Hubertus Mardorf*

*Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf*

**Samstag, 17. Nov. Hl. Getrud von Helfta, hl. Maria am Samstag**
Erfurtshsn. 18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse - Messdiener: Gruppe 3
f. Anna Rosa Fritsch (2. Stbm.)/ f. Karolina Schick/ f. Anna u. Wilhelm Detscher/ f. Wilhelm Kräling u. Eltern/ f. Franz, Anton u. Alfred Diehl/
Kollekte: Bonifatiuswerk d. dt. Katholiken-Diasporasonntag
Roßdorf 10.30 Uhr Erstkommunionunterricht - Pfarrhaus

**Sonntag, 18. Nov. 33. Sonntag im Jahreskreis Diasporasonntag**
Mardorf 09.00 Uhr
Hl. Messe - anschl. Ewiges Gebet
f. Elisabeth Schick (Jtg.)/ f. Konrad Schick/ f. Katharina Müller u. verst. Angeh./ f. Rudolf Hof, Eltern u. Geschwister/ f. Konrad u. Elisabeth Becker u. Sohn Gerhard/ zu Ehren der hl. Elisabeth für alle Kranken/
Kollekte: Bonifatiuswerk d. dt. Katholiken-Diasporasonntag
Im Rahmen des Hochamtes, kommt die „Messe in B“ von Bartolomeo Cordans (1700-1757) zu Gehör. Die Ausführenden sind: Petra Naumann-Richter, Alt - Simon Schick, Klarinette - Martin Gockel, Orgel
Ewiges Gebet 10.00 Uhr Anbetung Männer und Frauen
11.00 Uhr Anbetung Ehrenwache
12.00 Uhr Stille Anbetung
13.00 Uhr Anbetung Kindergartenkinder
13.30 Uhr Anbetung Grundschüler und Erstkommunionkinder
14.00 Uhr Anbetung Jugendliche insbesondere Firmlinge
14.30 Uhr Musikalische Anbetung
15.00 Uhr Schlussandacht
18.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 10.30 Uhr Hl. Messe anschl. Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal - Messdiener: Gruppe 2
Kindergottesdienst in der Sternstube
f. Hildegard Jakobi (3. Stbm.)/ f. Josef u. Christina Luzius/ f. Karl Maus u. Angeh./ f. Josef u. Maria Lauer u. Schwester Gertrud/ f. Anton u. Theresia Gelzhäuser u. Schwester Katharina/ f. Karl u. Wilhelmine Dörr u. Sohn Bernhard/ f. Rosina Preis u. verst. Angeh./ f. Josef Jennemann u. Eltern/
Kollekte: Bonifatiuswerk d. dt. Katholiken-Diasporasonntag
Amöneburg 19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes

**Montag, 19. Nov. Hl. Elisabeth von Thüringen, Patronin der Diözese,**
Erfurtshsn. 19.30 Uhr Kfd-Frauengemeinschaft: Treffen im Bürgerhaus
Mardorf 19.00 Uhr Hl. Messe zum Fest der Hl. Elisabeth von Thüringen
f. Elisabeth Schick/ f. Elisabeth Müller/ zu Ehren der hl. Elisabeth für alle armen Kranken/

**Dienstag, 20. Nov. Hl. Korbinian**
Mardorf 09.00 Uhr Hl. Messe
f. Elisabeth Linne, Ehemann, Sohn Winfried u. Enkelin Karin/ f. Franz Schraub, leb. u. verst. Angeh./
f. Karl u. Regina Schick u. verst. Angeh./ f. Konrad Schick u. Tochter Annette/
Roßdorf 19.00 Uhr Rosenkranz

**Mittwoch, 21. Nov. Unsere Liebe Frau in Jerusalem**
Erfurtshsn. 19.00 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 4
Mardorf 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Schwesternhaus
16.00 Uhr Erstkommunionunterricht - Gemeenshaus
19.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr - Sternstube: Spielenachmittag für Senioren
Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt alle Seniorinnen und Senioren zum Spielenachmittag ein.

**Donnerstag, 22. Nov. Hl. Cäcilia**
Mardorf 17.30 Uhr Kinderrosenkranz in der Kirche - mit Diakon Jockel
19.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 16.30 Uhr Kinderrosenkranz in der Kirche - mit Diakon Jockel
19.00 Uhr Hl. Messe- Messdiener: Gruppe 3
Zu Ehren des heiligen Geistes/
20.00 Uhr Kfd: Vortrag von Prof. Görge über den Jakobsweg im Jugendheim

**Freitag, 23. Nov. Hl. Kolumban, hl. Klemens I.**
Mardorf 18.00 Uhr Stille Anbetung
18.20 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
f. Karl Kräuter, Eltern, leb. u. verst. Angeh./ f. einen Vater, Tochter u. Ehemann/ zu Ehren aller Engel u. Heiligen/
20.00 Uhr Elternabend der Erstkommunionkinder im Gemeenshaus

**Samstag, 24. Nov. Hl. Andreas Dung-Lac**
Erfurtshsn. 18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse zum Hochfest Christkönig - Messdiener: Gruppe 1
f. Ludwig u. Walburga Linne/ f. Ludwig Linne, Eltern u. Geschwister/ f. Hugo u. Ottilie Diehl u. Tochter Anna/
Kollekte: Bischöflicher Hilfsfond für Mütter in Not

**Sonntag, 25. Nov. Christkönigsonntag, Hochfest**
Mardorf 10.30 Uhr Hl. Messe zum Hochfest Christkönig
Kinderwortgottesdienst für Kinder im Alter von 4-8 Jahren im Gemeenshaus
f. Katharina u. Theodor Schick, leb u. verst. Angeh./ f. Katharina Veronika Kräling/ f. Katharina u. Johannes Josef Fischer/ f. Katharina Ivo u. Enkelin Karin/ f. Katharina Schick, verst. Eltern u. Geschwister/
Kollekte: Bischöflicher Hilfsfond für Mütter in Not
Im Anschluss an die Hl. Messe findet das Suppenfest im Schwesternhaus statt.
Herzliche Einladung an ALLE!
18.00 Uhr Rosenkranz
Roßdorf 10.30 Uhr Hl. Messe zum Hochfest Christkönig - Messdiener: Gruppe 3
f. Reinhold Orth (Jtg.), Eltern u. Angeh./ f. Pauline Schlang (Jtg.) u. verst. Angeh./ f. Gertrud Ruhl/
f. Karl Ried/ f. Heinrich u. Anna Orth u. Sohn Heinrich/ f. Maria u. Ehemann Heinrich Rhiel, leb. u. verst. Angeh./ f. Paula Schüler, leb. u. verst. Angeh./
f. Reinhold Diels u. alle verst. Angeh./ f. Wilhelm u. Regina Daube u. Tante Regina/ f. Alfred u. Frieda Gebert/ f. Katharina Fischer u. Angeh./
Kollekte: Bischöflicher Hilfsfond für Mütter in Not

| | | |
|---|---|---|
| Ewiges Gebet | 11.30 Uhr | Anbetung Männer |
| | 12.00 Uhr | Anbetung Kinder, Erstkommunionkinder, Jugendliche insbesondere Firmlinge |
| | 12.30 Uhr | Stille Anbetung |
| | 13.30 Uhr | Anbetung Frauen |
| | 14.00 Uhr | Schlussandacht |
| | 14.00 Uhr | bis 16.00 Uhr Buchausstellung im Kindergarten |
| Amöneburg | 19.00 Uhr | Hl. Messe des Pastoralverbundes |

**Beichtgelegenheit:**
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

**Sprechzeit Pfarrer:**
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).
**Öffnungszeiten der Pfarrbüros**
**M a r d o r f , Dorfgraben 6**
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de **R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5**
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

| | |
|---|---|
| **Montag:** | **09.00 bis 12.00 Uhr** |
| **Dienstag, Freitag:** | **08.30 bis 12.00 Uhr** |
| **Mittwoch:** | **09.00 bis 12.00 Uhr** |
| **Donnerstag:** | **17.00 bis 20.00 Uhr** |

**Vertretung in seelsorglichen Notfällen**
**Amöneburg**: Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
**Kirchhain**: Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
**Niederklein**: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
**Schröck/Bauerbach/Ginseldorf:** Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)
**Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg**
**E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de**
**Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen**

| | | |
|---|---|---|
| Erfurtshausen | Konto Nr. 68001951 | Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00 |
| Mardorf | Konto Nr. 6246907 | VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00 |
| Roßdorf | Konto Nr. 6274323 | VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00 |

**Krippenspiel**
Liebe Kinder,
wir suchen noch Darsteller für das diesjährige Krippenspiel an Heiligabend.
Wenn du Lust und Zeit hat mitzumachen, melde dich bitte bis spätestens 24.11.2012 bei
Anke Nau Tel. 06429/921452 oder
Eva Schüssler Tel. 06429/921864
Wir freuen uns sehr auf dich.
Anke und Eva

## Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

### Wir laden ein zu den Gottesdiensten im November:

**17. November 18:00 Uhr Taizé-Andacht**
**18. November**
Stadtkirche Kirchhain 10:45 Uhr Kindergottesdienst
**24.November**
**Amöneburg, Gemeinderaum 15:30 Uhr Kinderstunde**
**25.November**
Stadtkirche Kirchhain 10:45 Uhr Kindergottesdienst
**Amöneburg 11:00 Uhr**
**2. Dezember (1.Advent)**
Stadtkirche Kirchhain 10:45 Uhr Kindergottesdienst
Martin-Luther-Kirche 17:00 Uhr Adventsmusik Familienchor

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

### Gottesdienst

**Sonntag, 18.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres (Volkstrauertag)**
10.00 Uhr Gottesdienst
anschl. Kranzniederlegung am Denkmal vor der Kirche

**Mittwoch, 21.11. Buß- und Bettag**
18.00 Uhr Gottesdienst

**Wochenspruch**
*Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2 Kor 5,10*

### Gemeindetermine

| | | |
|---|---|---|
| Montag | | 19.00 Uhr |
| Flötenkreis I | | |
| Dienstag | 15.30 Uhr | Unterricht Hauptkonfis |
| | 16.20 Uhr | Unterricht Vorkonfis |
| | 20.00 Uhr | Bläserchor |
| Donnerstag | 18.00 Uhr | Flötenkreis II |

### Weihnachtsmarkt 2012:

Interessierte Standbetreiber für den diesjährigen Weihnachtsmarkt aus den Gemeinden Rauischholzhausen, Roßdorf und Mardorf sind herzlich eingeladen, sich baldmöglichst anzumelden im Pfarramt unter 06424-1446.

## Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

### mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

**Sonntag, den 18.11.**
10.15 Uhr Gottesdienst Friedhofskapelle

**Dienstag, den 20.11.**
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

**Mittwoch, den 21.11.**
19.00 Uhr Gottesdienst (Buß-und Bettag)

**Donnerstag,den 22.11.**
17.00 Uhr Probe Krippenspiel (Vorkonf.)
20.00 Uhr Chorprobe

## Senioren

**„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“**

### Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

**Ansprechpartner:**

| | |
|---|---|
| Hildegard Kräling, Vorsitzende | Tel. 06429/405 |
| Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender | Tel. 06424/5985 |
| Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied | Tel. 06424/2179 |
| Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied | Tel. 06422/857485 |

## Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen

### Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderungen

**Maßnahmen zur Wohnraumanpassung**
Ältere und behinderte Menschen haben den verständlichen Wunsch, zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung zu leben. Die Wohnung muß daher **sicher, praktisch und bequem** sein. **Rechtzeitige** Veränderungen helfen dabei. Die Anpassung der Wohnung an die individuellen Bedürfnisse ist meist schon mit **einfachen Mitteln** zu erreichen. Die Veränderungen sollen sinnvoll und machbar sein. **Die Wohnung—-und das Wohnumfeld**
Auch das Wohnumfeld ist nicht zu vernachlässigen. Nach Möglichkeit soll eine weitere Teilnahme am öffentlichen Leben möglich sein. Wenn man selbst zum Laden oder in die Kirche möchte—dann sollte man dies auch tun können und es nicht am nächsten Hindernis scheitern. Und wenn es nicht geht dann muss eine andere Lösung gefunden werden, hierbei kann auch demnächst die **„Bürgerhilfe Amöneburg“** helfen um zu ermöglichen das jeder möglicht lange in seinem gewohnten Umfeld verbleiben kann. Und da es nicht nur um Schwierigkeiten geht die im Zusammenhang mit Erkrankungen und Einschränkungen durch Behinderungen geht -sondern in unserer Zeit immer mehr Menschen allein schon durch die Veränderungen im Alter betroffen sind, hat - **gemeinsam** mit der **Wohnberatung** und der **Stadt -**
auch der **Seniorenbeirat** das Thema
**Barrierefreiheit im öffentlichen Raum**
aufgegriffen um zu untersuchen wo es Defizite gibt und um Lösungen zu finden (Die Oberhessische Presse und der Ohmtalbote berichteten)
*Mit ihren Fragen wenden sie sich bitte an die...*
**Wohnberatung der Stadt Amöneburg**
**Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf**
**06422/1883**
*Gerne besuchen wir sie Zuhause um ihnen Tips und Hinweise zu geben.... oder treffen uns mit ihnen im Barrierefrei zugänglichen Bereich des Museum Amöneburg.. oder auch z.B. im Schwesternhaus in Mardorf nach Vereinbarung Dienstags und Donnerstags*

*Manchmal kann man ein Hindernis auch ganz ohne Umbau beseitigen —— wie diese Stufe mit einer angelegten Rampe.*

## Herzliche Einladung zum letzten Seniorennachmittag

### der Stadt Amöneburg in diesem Jahr

am
Mittwoch, den **5. Dezember 2012** von
14.30 Uhr bis 16.45 Uhr
im Bürgerhaus Erfurtshausen

### „Weihnachtsbilder als Glaubensimpuls“

### mit Karlheinz Pfeiffer

Die Advents- und Weihnachtszeit überschwemmt uns geradezu mit frommen Bildern: Mariae Verkündigung, Geburt Jesu, Anbetung durch die Hirten, Hl. drei Könige, Heilige Familie... Die Fülle verführt zu oberflächlichem Sehen; die Bilder der christlichen Tradition scheinen „verbraucht“ zu sein ...

**Busfahrplan:**

13.50 Uhr
Rüdigheim, Bushaltestelle
13.55 Uhr Amöneburg, Bahnhof
14.00 Uhr Amöneburg, Kesselgasse
14.05 Uhr Amöneburg, Ritterstraße
14.15 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Am See
14.20 Uhr Mardorf, Kreuzplatz

## Spielenachmittag für Senioren

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum nächsten Spielenachmittag,

**am Mittwoch den 21. November**
**von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,**
**in die Sternstube Roßdorf**

ein.
Der Spielenachmittag ist im zweiwöchigen Rhythmus geplant.
Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
**Der Zugang ist barrierefrei !**
Wir freuen uns auf Euer kommen !

## Einladung zum 1. Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

In Amöneburg und Roßdorf finden bereits seit längerem regelmäßige Treffen für Seniorinnen und Senioren statt. Auf Initiative des Seniorenbeirats der Stadt Amöneburg soll nun auch in Rüdigheim ein regelmäßiges Treffen für Seniorinnen und Senioren stattfinden.

## Einladung zum 1. Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

### am Donnerstag, 29. November 2012

### ab 15:00 Uhr

### im Treffpunkt Rüdigheim

Bei Interesse findet der Seniorentreffpunkt einmal im Monat donnerstags statt.

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Handarbeiten, Reden und mehr zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Wir freuen uns auf Euer Kommen!**

Kontaktpersonen: Klara Feußner
Marianne Kreissl
Paula Rößler

LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

Kreisausschuss
Fachbereich Bildung und Sport
Volkshochschule-Seniorenbildung

Das Team des Seniorentreffpunktes **Amöneburg B,** die **vhs** und die Stadt **Amöneburg** laden alle Seniorinnen, Senioren und interessierte Bürger ein:

**Dienstag,**
**20. November 2012** von 14:45 Uhr bis 17:00 Uhr ins Pfarrheim St. Bonifatius (am Friedhof)

## „Katholisches Brauchtum in der Pfarrei Anzefahr“

**Paul Kaufmann** zeigt Fotos und berichtet über das vielleicht katholischste Fest im Jahreskreis von vergangenen aber auch neuzeitlichen Prozessionsfeiern.

# Vereine und Verbände

## Energiegenossenschaft Erfurtshausen eG

### Generalversammlung

Am 30. November findet um 19 Uhr eine Generalversammlung der Energiegenossenschaft Erfurtshausen eG im Bürgerhaus statt. Die Mitglieder werden umfassend über den aktuellen Stand der Planungen und der bisher erreichten Ergebnisse informiert. Gleichzeitig wird an diesem Abend der aktualisierte Geschäftsplan und das vom Vorstand und Aufsichtsrat ausgewählte Planungsbüro vorgestellt. Die Mitglieder erhalten in dieser Woche die Einladung mit Tagesordnung.

## Förderverein der Sankt Martin-Grundschule Mardorf

S.u.B. Hilft Helfen

Der Förderverein der St. Martin-Grundschule in Mardorf veranstaltet am Samstag dem 17. November 2012 in der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr auf dem Schulgelände der Sankt-Martin-Schule einen Martinsmarkt.

## Betreuungsverein

**Bürgersprechstunde**

**am Dienstag, 27. November 2012**

**um 17.00 Uhr im Schwesterhaus Mardorf**

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.

Wir beraten, unterstützen und schulen zu

- **Rechtlicher Vorsorge,** wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- **Rechtlicher Vertretung,** wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben
- **Informationen zum Persönlichen Budget:** Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: **Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus**
Zeit: **jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr**
(nicht in den Schulferien)
Termine: **27. November 2012**
Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003
Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP
Am Grün 16, 35037 Marburg
**Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung**
**Tel.: 06421 166 465-0**
**E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de**
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

## St. Elisabeth - Hospiz Marburg e.V.

**Tag der offenen Tür im St. Elisabeth Hospiz Marburg**

**Samstag, 24.11.12, 10 - 17 Uhr**

**Cappeler Str. 90a, Marburg**

**Endlich ist es soweit… unser neues St. Elisabeth - Hospiz kann besichtigt werden**

Mit Hilfe vieler Spenderinnen und Spender aus dem ganzen Landkreis konnten wir in den vergangenen Monaten eines der schönen alten Gebäude auf dem Vitos - Gelände in der Cappeler Straße zum neuen St. Elisabeth - Hospiz umbauen, nachdem ein Umzug im Rahmen des Neubaus des Elisabethenhofes am Rotenberg unumgänglich wurde.
Am Samstag, den **24.11.2012** werden wir nun das Hospiz der Öffentlichkeit vorstellen, bevor in den folgenden Tagen der Umzug stattfindet. Zum Tag der Offenen Tür möchten wir Sie herzlich einladen. In der Zeit von **10 - 17 Uhr** stellen Ihnen unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne die Arbeit im Hospiz und die Räumlichkeiten vor. Wir freuen uns über viele Fragen, Anregungen und Gespräche.
St. Elisabeth - Hospiz Marburg e.V.
Cappeler Str. 90A, 35039 Marburg
06421 9425842

## Wanderverein Amöneburg

### Im Dezember sind folgende Veranstaltungen geplant:

**01.12.2012**
Weihnachtsmarkt
Ziel noch offen
Busfahrt: Abfahrt 14.00 Uhr Ritterstraße, 14.05 Uhr Brücker Mühle und 14.10 Uhr Rüdigheim

**09.12.2012**
Ruhlkirchen
Fahrgemeinschaften

## Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

### Kinder backen Weihnachtsplätzchen

Am 30. November ab 14:30 Uhr backen Kinder gemeinsam Weihnachtsplätzchen im Bürgerhaus. Die Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen freut sich über dieses tolle Angebotund bittet um Voranmeldungen, damit genügend Rohmaterial gekauft werden kann (Anmeldungen bei Bernd Riehl 06429-1363).

## Erfurtshäuser Hunnen e.V.

### Jahreshauptversammlung

der Erfurtshäuser Hunnen Am 02.12.2012, um 18Uhr in der Gaststätte Hofmann

**Tops:**

1. Begrüßung
2. Bericht Kassierer
3. Entlastung Kassierer
4. Entlastung Gesamtvorstand
5. Neuwahlen
6. Sonstiges
7. Gemütliches Beisammensein

Um ein zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

*Der Vorstand*

## Vereinsgemeinschaft Erfurtshausen

### Arbeitskreis Dorferneuerung Erfurtshausen tagt

Vorankündigung: Der Arbeitskreis Dorferneuerung wird sich am 22. November um 20 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen treffen, um über die Gestaltung des Bürgerhausumfelds zu diskutieren. Das Planungsbüro Weiß wird einen aufgrund der Vorgaben einen Entwurf vorstellen.

## Bürgerverein Mardorf

### Menüplan für November 2012

Donnerstag, 15.11.2012:
Gefüllter Schweinebraten mit Kohlrabi und Schupfnudeln
Dienstag, 20.11.2012:
Zigeunerschnitzel mit Pommes frites und Salat
Donnerstag, 22.11.2012:
Bratwurst mit Gemüse und Kartoffelbrei
Dienstag, 27.11.2012:
Schweinesteak mit Tomate und Käse überbacken, dazu Rahmkartoffeln
Donnerstag, 29.11.2012:
Gebratene Hähnchenbrust mit Currysauce und Reis, dazu gemischter Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12.00 - 14.00 Uhr)

## Freiwillige Feuerwehr Mardorf

## Schützenverein „Hubertus“

### Tradionelles Haxenessen

Der Schützenverein Hubertus Rüdigheim lädt seine Mitglieder zum tradionellen Haxenessen ins Schützenhaus am Samstag den *17.11.2012 ab 20.00 Uhr* ein. Bei rustikalem Essen und diversen Getränken findet diese tradionelle Veranstaltung schon seit Jahren großen Anklang in der Mitgliedschaft. Auch in diesem Jahr freut sich der Vorstand auf zahlreiche Voranmeldungen.

## Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

### EVG-Wanderung in Schröck

Diesen Sonntag, den **18. November 2012** veranstaltet der TTV Schröck seine EVG-Langstrecken-wanderung. Gestartet wird ab der Sporthalle am Samstag in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 6, 12 und 30 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

### Weitere Veranstaltungen:

**Dezember 2012**

| | |
|---|---|
| 01./02.12. | EVG-Wanderung des TuS Rockenberg / Bürgerhaus Oppershofen<br>Sa: 12.00 bis 15.00 Uhr / So: 8.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 12 km |
| So. 02.12. | IVV-Winterwanderung der Wanderfreunde Neustadt / Haus der Begegnung, Neustadt<br>So: 8.00 bis 13.00 Uhr / 6 und 11 km |
| 29./30.12. | EVG-Wandertage des SV Phönix Düdelsheim / Phönix-Sporthalle, Düdelsheim<br>Sa. 11.00 bis 16.00 Uhr / So. 07.00 bis 12.00 Uhr / 6 u. 11 km |

## Leben retten und Weihnachtsmärchen gewinnen

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende

**am Donnerstag, dem 15.11. 2012**

**von 17:00 bis 20:00 Uhr**

**in Roßdorf, Mehrzweckhalle, Am Rulfbach**

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Blutspender sind daher ein wichtiges Glied in der Rettungskette. Viele Patienten verdanken ihr Leben fremden Menschen, die sie nie zuvor getroffen haben und die für sie 500 ml ihres Lebenssaftes gespendet haben. Blut ist auch in der kühlen und dunklen Jahreszeit knapp. Aus diesem Grund bedankt sich der DRK-Blutspendedienst bei allen Spendern für ihren unermüdlichen Einsatz für die Patienten in den Krankenhäusern und verlost vom 29.10. bis 12.12.2012fünf mal ein Wochenende für zwei Personen in Nürnberg. Mit etwas Glück können die Gewinner Glühwein- und Mandelduft sowie die original Nürnberger Bratwurst bei einer Reise mit einer Übernachtung in einem 4-Sterne Hotel, dem Besuch auf Deutschlands schönstem und bekanntestem Christkindelsmarkt und einer Stadtführung erleben.
Und weil Treue jetzt besonders belohnt wird: Alle Spender, die vom01. August 2012bis31. März 2013dreimal beim DRK in Hessen oder Baden-Württemberg Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design. Nach der Spende erwartet die Freiwilligen wieder ein leckeres Imbissbuffet, bei dem sich an drei verschiedenen Gerichten - davon ein vegetarisches und frischem Salat gestärkt werden kann.
Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.
Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Anzeige

Und wieder ist es fünf vor zwölf!

**Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Anzeige!**

VERLAG WITTICH

Anzeigenschluss:

**Montag 7⁰⁰ Uhr**

Anzeigenannahme:
**0 66 43 / 96 27 - 0**

Bei Feiertagen oder Korrekturabzügen ist der Anzeigenschluss um einen Werktag vorgezogen!

Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.
von Eichendorff

Elisabeth Maria Kirchhof
geb. Ruhl

*24. Juli 1921 †2. November 2012

Wir trauern um unsere liebe Mutti, Schwiegermutter, Omi und Uromi.

In Liebe
Herbert und Renate Kirchhof
Helga Kirchhof
im Namen der Familie

22395 Hamburg, Hohensasel 3

Die Beerdigung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

***Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de***

**Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!**

**Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige, es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.**

**Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer Kreativität freien Lauf!**

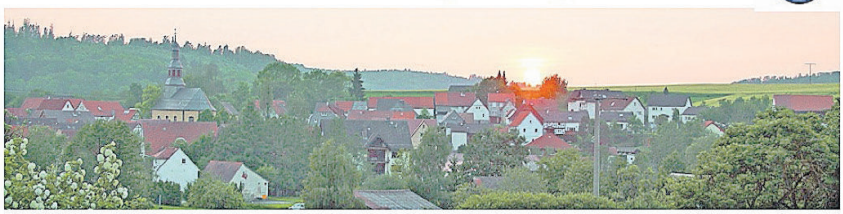
**Ihr Wittich-Team**

VERLAG WITTICH

# Gemeinde Gemünden (Felda)

**S**chwerpunkt- **I**ntegriertes **L**ändliches **E**ntwicklungs**K**onzept

## Gemeinde Gemünden (Felda)



# Mitgestalten in Gemünden!

## Einladung zu den SILEK-Arbeitskreisen

Am 30.Oktober 2012 fand im DGH Burg-Gemünden die Auftaktveranstaltung zum SILEK Gemünden (Felda) statt. Zahlreiche Interessierte informierten sich hier über SILEK und gaben erste Projektideen zu den drei SILEK-Themenfeldern ab.

Nun wird in **Arbeitskreis-Treffen** an den Projektideen weiter gearbeitet:

- Diskussion und Ergänzung der bisherigen Projektideen
- Festlegung von Schwerpunkten: was ist besonders wichtig? (Meinungsbild)
- Vorbereitung der nächsten Schritte (Projektgruppen).

**Die Arbeitskreis-Treffen sind für alle Interessierten offen!!!**

### Agrarstruktur (incl. Landschaftspflege)

**Mittwoch, 21. 11 2012 um 19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden**

Themen u.a. gemarkungsübergreifendes Wegenetz, Flächenzusammenlegung, Kulturlandschaftspflege, Biotopvernetzung

### Freizeit und Naherholung

**Mittwoch, 28. 11. 2012 um 19.00 Uhr, Dorfzentrum Ehringshausen**

Themen u.a. örtliche Rundwanderwege, Radwegenetz (örtlich und überörtlich), Themenwege, Einbindung von Denkmälern/Kulturhistorie, Naturerlebnis

### Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz

**Mittwoch, 05. 12. 2012 um 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden**

Themen u.a. Rückhaltungsflächen, Hochwasserabfluss, naturnahe Gewässerentwicklung, Ausgleichsmaßnahmen, Wasserrahmenrichtlinie

**Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung im SILEK!**

**Lothar Bott, Bürgermeister**

Infos bei Iris Rohrbach, Gemeindeverwaltung, Tel: 06634-9606-2 oder www.gemuenden-felda.de

**Bürgerversammlung**

**Am Dienstag,**
**den 20. November 2012**
**findet um 19.30 Uhr**
**im Dorfgemeinschaftshaus**
**Burg-Gemünden eine**

# Bürgerversammlung

statt, zu der alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gemünden (Felda) herzlich eingeladen werden.

In dieser Versammlung sollen die Bürgerinnen und Bürger über die wesentlichen Inhalte der in der Beratung befindlichen

**Neufassung der Wasserversorgungssatzung**

- insbesondere den Ergänzungsbeitrag und den neuen Anlagebegriff - unterrichtet werden.

Die gemeindlichen Gremien hoffen auf eine rege Teilnahme der Bevölkerung.

*Pitzer*

*Vorsitzender der Gemeindevertretung*

Nun ist es schon bald wieder soweit.

Die Veranstaltung zum

# 3. lebendigen Gemündener Adventskalender

steht vor der Tür.

Nach dem überwältigenden Zuspruch der letzten beiden Jahre, in Burg- und Nieder-Gemünden, wird sich auch heuer wieder in der Zeit

## vom 1. bis zum 23. Dezember

allabendlich ein Adventsfenster,
in diesem Jahr nun wieder in **Burg-Gemünden**,
öffnen.

Die Öffnung des letzten und damit des 24. Fensters, findet dann symbolisch beim Gottesdienst an Heiligabend in der evangelischen Kirche in Burg-Gemünden statt.

**Deshalb aufgepasst !!!**

**Wer ein Fenster gestalten möchte,**
**wird gebeten sich bis zum 17. November 2012,**

**bei Helma Reitz, Burg-Gemünden,**

**entweder persönlich, oder telefonisch, Tel.: 1629, anzumelden.**

# Von Bach bis Blues: Konzert für Saxophon & Orgel

**Sonntag 18.11.2012, 17.00 Uhr**

**Kath. Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden**

Entfernt von langatmigen Klangbasteleien, sich rankenden Kontrapunkten und schwelgerischen Soundarrangements besinnt sich dieser abwechslungsreiche Konzertabend auf das erdige, pulsierende und lebendige Element der Musik: Barock, Klassik, Blues, Jazz & Swing. Eine ganze Bandbreite europäischer Musiktradition wird in kirchlichem Ambiente anregend anders vertreten sein. Bach, der große Meister alter Musik, wird innerhalb des Konzertes ebenso Pate stehen wie seine Spiegelungen in der Moderne, Mozart genauso wie Gershwin, Kunkel ebenso berechtigt wie eigene Improvisationen.

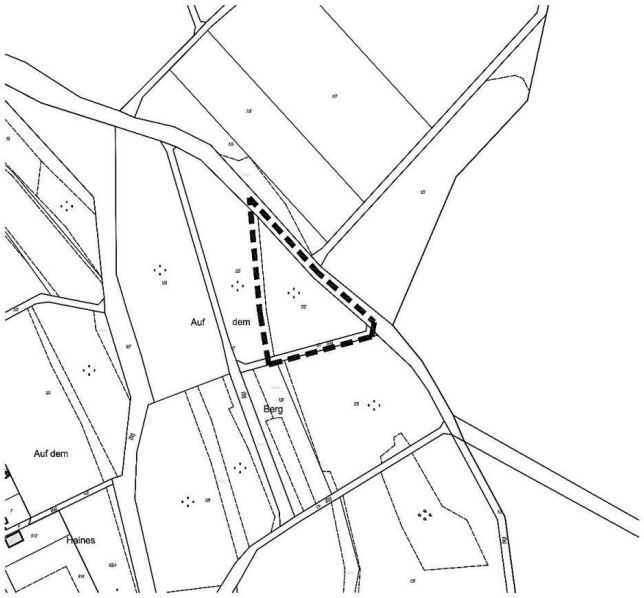
Mit den jungen Nachwuchsmusikern der Hochschule für Musik Würzburg, Frederik Heckel (Saxophon) aus Nürnberg sowie Rudolf W. Haidu (Orgel) aus Alsfeld, treten zwei kreative Künstler auf, die auch gerne einmal die klassischen Klangfarben und Identitäten ihrer beiden Instrumente tauschen. Herzliche eingeladen sind alle Freunde und Interessenten der klassischen wie modernen Musik! Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten! Im Anschluss Sektempfang.

# Amtliche Bekanntmachungen

**Verpachtung gemeindlicher Grundstücke in der Gemarkung Ehringshausen**

Die Gemeinde Gemünden (Felda) verpachtet ab 01.11.2012 folgendes Grundstück:

| Lfd. Nr. | Gemarkung | Lage / Nutzung | Örtliche Bezeichnung Flur. | Flurstück | Größe qm |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Ehringshausen | Auf dem Berg Geringstland | 9 | 122 | 3.789 qm |




Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot mit Angabe des gewünschten Grundstückes bis zum **27.11.2012**, **10:00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift **„Pachtpreisangebot“** versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20

Gemünden (Felda), 01.11.2012 gez. Bott Bürgermeister

## Haushaltsplanung 2013 + 2014 der Gemeinde Gemünden (Felda)

### Öffentliche Auslegung

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) hat in der Sitzung der Gemeindevertretung vom **08.11.2012** den Entwurf der Haushaltssatzung 2013 + 2014 mit ihren Anlagen eingebracht.
Dieser Entwurf liegt gemäß § 97 (2) Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Zeit vom **15.11.12.- 16.11.2012** und vom **19.11. - 23.11.2012** zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung (Finanzabteilung), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), während der üblichen Geschäftszeiten **öffentlich** aus.

*Der Gemeindevorstand*
*Bott*
*Bürgermeister*

## Gemeinsame öffentliche Sitzung der Ortsbeiräte

### Burg-Gemünden, Nieder-Gemünden, Ehringshausen,

### Elpenrod, Hainbach, Otterbach und Rülfenrod

**Einladung**

zu einer gemeinsamen öffentlichen Sitzung der Ortsbeiräte Burg-Gemünden, Nieder-Gemünden, Ehringshausen, Elpenrod, Hainbach, Otterbach und Rülfenrod

**am Donnerstag, den 22. November 2012 um 19:30 Uhr**
**im Dorfzentrum Ehringshausen**

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung des Haushaltsplanes 2013-2014
3. Verschiedenes

*gez. Bott*
*Bürgermeister*

# Aus dem Rathaus wird berichtet

## Gemeinde Gemünden (Felda)

**Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden**

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

**Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120**

### Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

**Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0**

**Telefax 9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer
(Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)

E-Mail info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)

**E-Mail:** standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf) 9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“

**E-Mail:** ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

**E-Mail:** bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

**E-Mail:** kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

**E-Mail:** bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

**Dorfgemeinschaftshäuser**
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen - 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

**Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden** 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

**Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen**
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748

Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Gabriel 503

**Diakoniestation Ohm-Felda**
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

**Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen**
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

## Ortsgerichte

**Ortsgericht Gemünden (Felda) I**
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

**Ortsgericht Gemünden (Felda) II**
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

**Ortsgericht Gemünden (Felda) III**
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

**Ortsgericht Gemünden (Felda) IV**
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

## Schiedsamt Gemünden (Felda)

### (zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

## Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

**Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft**
Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

**freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr**

**oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

## Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

## Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

### Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

| | |
|---|---|
| Vogelsbergbahn 35: | Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück |
| Buslinie 5332: | Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück |
| VB-71: | Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück |
| VB-75: | Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück |
| VB-77: | Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen) |

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

# VOLKSTRAUERTAG

**am Sonntag, den 18. November 2012**

Die Gedenkfeiern zum diesjährigen Volkstrauertag finden in der Gemeinde Gemünden (Felda) und ihren Ortsteilen zu folgenden Zeitpunkten statt:

| | | |
|---|---|---|
| Nieder-Gemünden | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit anschl. Andacht am Ehrenmal |
| Burg - Gemünden | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit anschl. Andacht am Ehrenmal mit Männergesangverein |
| Ehringshausen | 15.00 Uhr | Gedenkfeier auf dem Friedhof |
| Elpenrod | 10.45 Uhr | Andacht auf dem Friedhof |
| Hainbach | 10.45 Uhr | Gottesdienst mit anschl. Andacht am Ehrenmal |
| Otterbach | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit anschl. Andacht am Ehrenmal |
| Rülfenrod | 14.30 Uhr | Gedenkfeier auf dem Friedhof |

Die Bevölkerung wird zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Im Namen der Vereinsvorsitzenden werden die Mitglieder um rege Teilnahme gebeten.

*Der Gemeindevorstand der*
*Gemeinde Gemünden (Felda)*
*Bott*
*Bürgermeister*

## Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden (Felda) 2013
## - E r f a s s u n g s b e l e g -
## zur Vorlage bis spätestens Mittwoch, 05.12.2012

Beginn (Datum, Uhrzeit) der Veranstaltung: _____

Ende (Datum, Uhrzeit) der Veranstaltung: _____

Die Veranstaltung findet statt in

**Nieder-Gemünden / Burg-Gemünden / Ehringshausen / Elpenrod / Hainbach / Otterbach / Rülfenrod /** (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Bitte geben Sie den genauen Veranstaltungsort an:
(z.B. Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden)

_____

Tragen Sie hier bitte die genaue Bezeichnung / Thema der Veranstaltung ein
[z.B. Kirmes, Feierlichkeiten zum ( .... - jährigen ) Vereinsjubiläum, pp. ]:

_____

Veranstalter u. Ansprechpartner mit Telefonnummer/Handynummer:

_____

Falls vorhanden: E-mail-Adresse und ggf. Homepage:

_____

Datum / Unterschrift:_____

Senden Sie diesen Beleg bitte bis spätestens Mittwoch, den 05.12.2012 an die Gemeindeverwaltung Gemünden, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda). Selbstverständlich kann der Beleg auch per Faxmitteilung (Fax-Nr.: 0 66 34 / 96 06-15) oder per E-Mail (ordnungsamt@gemuenden-felda.de) übersandt werden

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen (Tel.-Nr. 0 66 34 / 96 06 19) gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für die freundliche Mitarbeit bei der Gestaltung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2013.

# Veröffentlichung der DGH-Gebühren

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.09.2011 werden hiermit die am 01.01.2011 in Kraft getretenen Benutzungsgebühren für die Gemeinschaftseinrichtungen der Gemeinde Gemünden (Felda) regelmäßig bekannt gegeben:
Für die Benutzung der gemeindlichen Einrichtungen werden folgende Gebühren pro Tag erhoben:

| DGH | Grundgebühr | Energiepauschale | Küche | Zapfanlage |
|---|---|---|---|---|
| Nieder-Gemünden | EUR 55,00 | EUR 30,00 | EUR 25,00 | EUR 10,00 |
| Burg-Gemünden | EUR 75,00 | EUR 45,00 | EUR 25,00 | EUR 10,00 |
| Ehringshausen | EUR 70,00 | EUR 35,00 | EUR 25,00 | EUR 10,00 |
| Elpenrod | EUR 60,00 | EUR 30,00 | EUR 25,00 | EUR 10,00 |
| Hainbach | EUR 60,00 | EUR 30,00 | EUR 25,00 | EUR 10,00 |
| Otterbach | EUR 30,00 | EUR 15,00 | EUR 25,00 | EUR 10,00 |
| Rülfenrod | EUR 30,00 | EUR 15,00 | ____ | ____ |

Die Gebühr für Küchennutzung und Zapfanlage wird je Veranstaltung einmalig erhoben.
Bei der Berechnung der Gebühren wird - je nach Veranstaltungsart - die Grundgebühr mit folgenden Faktorzahlen multipliziert:

| | |
|---|---|
| Familienfeiern (Hochzeit, Geburtstag, o.ä.) | **Faktor 1,0** |
| Trauermahl | **Faktor 0,5** |
| Vereinsinterne Feiern | **Faktor 0,5** |
| kommerzielle Veranstaltungen (Fasching, Disco, Versammlungen o.ä.) | **Faktor 1,0** |

Für nähere Erläuterungen und detailliertere Informationen zu den einzelnen Gemeinschaftseinrichtungen der verschiedenen Ortsteile steht Ihnen auf der Internetseite der Gemeinde Gemünden (Felda) eine umfassende Aufstellung inklusive Bilder zur Verfügung.
Die Präsentation der Gemeinschaftseinrichtungen finden Sie unter:
www.gemuenden-felda.de öffentliche Einrichtungen Dorfgemeinschaftshäuser

## Aufstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2013

Um den Veranstaltungskalender für das Jahr 2013 aufstellen zu können, werden alle Vereine, Verbände und Vereinigungen gebeten, die Termine ihrer Veranstaltungen für das Jahr 2013 schriftlich, per Fax (Fax-Nr.: 06634-9606-15) oder per E-Mail (ordnungsamt@gemuenden-felda.de) **bis spätestens zum Mittwoch, 05.12.2012** bei der Gemeinde Gemünden (Felda) anzuzeigen.
Bitte benutzen Sie für die Meldungen zum Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden (Felda) den Erfassungsbeleg, der in dieser Ausgabe abgedruckt ist bzw. eine eigene Mitteilung mit sämtlichen Angaben, die im Erfassungsbeleg abgefragt werden.
Der Erfassungsbeleg kann auch auf unserer Homepage www.gemuenden-felda.de herunter geladen werden.
Gerne können auch jetzt schon Reservierungen für die Titelseiten des Gemeindeteils und Wünsche für eine mögliche Belegung der allgemeinen Titelseite bei der oben genannten Stelle abgegeben werden.
Gemünden (Felda), 02. November 2012

*Bott*
*Bürgermeister*

## Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Gemünden (Felda) ist zum 01.01.2013 die Stelle einer/eines

**Verwaltungsfachangestellten**

im zentralen Bürgerbüro zu besetzen.
Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit derzeit wöchentlich 25 Stunden.
Die Vergütung erfolgt je nach den persönlichen Voraussetzungen bis zur EG 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Die Bewerber/innen müssen über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r verfügen.
Gute und umfangreiche Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen sind erforderlich.
**Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Bereiche:**

| | |
|---|---|
| Einwohnermeldeamt | Versicherungen |
| Öffentlichkeitsarbeit | |
| Pass- und Ausweiswesen | Tourismus |
| Bürgerberatung | |
| Ordnungsamt | Jugendarbeit |

Kenntnisse in den Bereichen Straßenverkehrsordnung, Gewerbeamt, Personal- und Versicherungsamt sind von Vorteil.
Gesucht wird eine verantwortungsbewusste, einsatzfreudige und belastbare Persönlichkeit mit der für diese Stelle erforderlichen Eignung, Befähigung und Sachkunde.
Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.
Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sind bis 15.11.2012 zu richten an den Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda).
Wir bitten, die Bewerbungsunterlagen ohne Plastikhülle bzw. Heftmappen einzureichen.
Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nach dem Auswahlverfahren ist uns nur dann möglich, wenn ein frankierter Rückumschlag beigefügt wird.

*Der Gemeindevorstand*
*der Gemeinde Gemünden (Felda)*
*Bott, Bürgermeister*

# Unsere Jubilare

## Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

**OT Burg-Gemünden**
Maria Zörkler, geb. Andraschko, Hohe Straße 27, am 15.11. — 77 Jahre
Luise Caspar, geb. Mayer, Ohmstraße 35, am 17.11. — 80 Jahre

**OT Ehringshausen**
Wilhelm Sann, Hauptstrasse 121, am 16.11. — 82 Jahre

**OT Elpenrod**
Max Hempel, Ruppertenröder Strasse 23, am 17.11. — 81 Jahre

# Bereitschaftsdienste

## Bereitschaftsdienste

**Siehe Stadt Homberg!**

# Kindergartennachrichten

## Kindergarten „Siebenstein“ Gemünden

### Herbstaktionen im Gemündener Kindergarten „Siebenstein“

**Gemünden-Nieder-Gemünden (eva).** Dass der Herbst auch seine reizvollen Seiten hat und überhaupt nicht langweilig sein muss, erlebten die Kinder des Gemündener Kindergartens „Siebenstein“ während verschiedener attraktiver Herbstaktionen in den letzten Wochen.
So war man vom Kindergarten auch in diesem Jahr gerne wieder der Einladung von Karl-Heinz Schmitt aus Nieder-Gemünden gefolgt, um hautnah mitzuerleben, wie in kürzester Zeit aus Äpfeln köstlicher, goldgelber Apfelsaft hergestellt wird.
In den Genuss dieses Erlebnisses kamen die Kinder der Vorschulgruppe „Dinos“, die mit den Erzieherinnen vom Kindergarten zum nahe gelegenen Anwesen Schmitt in Nieder-Gemünden gewandert waren. Fasziniert standen sie vor den Säcken und Körben mit Äpfeln der Marken Boskoop, Kaiser-Wilhelm oder Nordhäuser und Co. und verfolgten neugierig die einzelnen Arbeitsschritte, angefangen vom Waschen der Äpfel, bis hin zur Fertigstellung des Produkts. Erstaunte Gesichter, als nach kürzester Zeit aus der Obstpresse der goldgelbe Saft sprudelte und im ganzen Raum einen süßen Duft verbreitete. Natürlich durften die „Dinos“ schon gleich vor Ort den frischen Apfelsaft probieren, bevor sie, ausgerüstet mit einigen Litern des schmackhaften gesunden Saftes für die „Daheimgebliebenen“ im Gepäck, wieder zurück zum Kindergarten wanderten.
Ebenso waren es die „Dinos“, die in diesem Jahr von Heiko Schäfer aus Nieder-Gemünden zur Dickwurzernte ins freie Feld eingeladen wurden. Wie auch schon kurz zuvor den Kindern des Kindergartens „Sonnenstern“ aus Ober-Ohmen, bot Heiko Schäfer damit den Kids die Möglichkeit, die

zwischenzeitlich in der hiesigen Region nur noch selten angebaute Winterfrucht, die auch als rote Rübe oder als Futter- oder Runkelrübe bekannt ist, kennen zu lernen. Mit Elan stürmten die Kinder auf das Feld und ernteten mit Begeisterung ihre Rüben, die sich, wie ihnen Heiko Schäfer verriet, neben ihrer Eigenschaft als köstliches Futter für die Tiere, auch besonders gut zum Herstellen von Dickwurz-Masken eignen würden.
Herbstzeit ist auch Kastanienzeit. Gerade Kinder mögen Kastanien und sammeln sie gerne um damit zu basteln. Daher war das fachgerechte Pflanzen einer eigenen Kastanie auf dem Gelände des Kindergartens für alle Kindergartenkinder ein ganz besonderes Erlebnis. Das Kastanienbäumchen, das nun unter Aufsicht der Kindergartenkinder heranwachsen wird, war von einer Erzieherin des Kindergartens erfolgreich herangezüchtet worden. Neben der großen Freude an der Pflanzaktion, lernten die Kinder, dass sich unter der Schale jeder heruntergefallenen Kastanie ein Samen befindet, aus dem ein neuer Baum wachsen kann. Da zum Abschluss der Baumpflanzaktion jedes Kind eine Kastanie erhielt, sind ja vielleicht bald mehr der dekorativen Kastanienbäume in den Gemündener Gärten zu finden.

Die „Dinos“ des Gemündener Kindergartens „Siebenstein“, durften Karl-Heinz Schmitt bei der Herstellung von frischem Apfelsaft über die Schulter schauen.

Heiko Schäfer aus Nieder-Gemünden lud die „Dinos“ des Kindergartens „Siebenstein“ zur Dickwurzernte ein.

Gemeinsam mit den Erzieherinnen pflanzten die Kinder auf dem Gelände des Kindergartens „Siebenstein“ ihr eigenes Kastanienbäumchen.

# VHS - Nachrichten

## vhs - Kursangebot

**Zweigstelle Gemünden**
Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.

## Aktuelles Kursangebot für Herbst 2012

Meine homöopathische Hausapotheke
„Ähnliches möge mit Ähnlichem geheilt werden.“ Dieser Satz des Begründers der klassischen Homöopathie Dr. Samuel Hahnemann, der Arzt, Apotheker und Chemiker war, beschreibt das Grundprinzip der Homöopathie und erklärt auch den Unterschied zur Schulmedizin.
Die Homöopathie bedient sich einer 200jährigen Erfahrung im Umgang mit Arzneien, deren Wechselwirkung und Problematik. Die Homöopathie ist für alle diejenigen gedacht, die eine natürliche Zusatz- und Alternativbehandlung ihrer Krankheit ohne schädliche Nebenwirkungen wünschen. Sie ist auch zur schonenden Behandlung von Kindern geeignet.
In diesem Kurs soll die Wirkungsweise der Homöopathie vorgestellt werden. Die wichtigsten Mittel, die in einer Hausapotheke sein sollten, werden ebenfalls vorgestellt und besprochen.
Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
Kursnummer: D 3402
Samstag, 10:00-15:00 Uhr, den 24.11.2012 (1 Treffen)
Ort: Gemünden- Elpenrod, Ortenröder Straße 1
Leitung: Frau Consuelo Peral Ruiz
Kosten: 25,60 EUR
Verbindliche Anmeldung bis: 19.11.2012

# Senioren

*Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)*

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

## Seniorenbeirat der Gemeinde Gemünden/ Felda

### Einladung

Die Mitglieder des Seniorenbeirates, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes, werden hiermit gemäß § 6 der Satzung des Seniorenbeirates zur 3. öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am

**Montag den 19.11.2012 um 19:00 Uhr**
**im Dorfgemeinschaftsraum Rülfenrod eingeladen.**

**Tagesordnung:**

| | |
|---|---|
| 12.03.BSE.01 | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit |
| 12.03.BSE.02 | Bericht von der Regionaltagung der LSV Hessen am 07.11.2012 in Neu-Anspach |
| 12.03.BSE.03 | Einrichtung Seniorentreff im Gemeindehaus der ev. Kirche Hier: Schreiben vom 01.11.2012 wegen Terminvorschläge |
| 12.03.BSE.04 | VGO Fahrplan 2013 für Gemünden (Felda) Hier: Gesprächsergebnis mit der VGO |
| 12.03.BSE.05 | Seniorenfreundliches Gemünden Hier: Auswertung |
| 12.03.BSE.06 | Überlegungen gemeinsamer Veranstaltungen mit Jugendgruppen |
| 12.03.BSE.07 | Verschiedenes |

*Krug*
*Vorsitzender des Seniorenbeirates*

Sprechzeiten in der
**Rechtsanwaltskanzlei**
**Thomas R. Pabst**
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz

**Familienrecht** ·
Erbrecht ·
Verkehrsrecht ·
Strafrecht ·

**Nadine Pitz**
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

– Anzeige –


## Familienrecht: Unterhalt für volljährige Kinder

Der BGH hat in seinem Urteil vom 18.07.2012 -XII ZR 91/10- entschieden, dass Eltern wieder unterhaltspflichtig werden können, wenn das volljährige Kind nach abgeschlossener Ausbildung seine erlangte finanzielle Selbstständigkeit verliert. Jedoch wird zugunsten der Eltern von einem erhöhten Selbstbehalt ausgegangen. Im vorliegenden Fall konnte der volljährige Sohn, der bereits wirtschaftlich eigenständig gewesen war, wegen Depressionen und Alkoholabhängigkeit nicht mehr einer Erwerbstätigkeit nachgehen, woraufhin der Vater auf Unterhalt in Anspruch genommen wurde. Diesem wurde jedoch ein höherer Selbstbehalt zugestanden. Der Vater war demnach nicht zur Unterhaltszahlung verpflichtet, da sein eigener angemessener Unterhalt gefährdet gewesen wäre.

**Nadine Pitz,** Rechtsanwältin


***Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de***

# Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de


## Sind ehrenamtliche Telefonseelsorger kündbar?

Das Bundesarbeitsgericht hatte einen Fall zu entscheiden, in dem eine Mitarbeiterin in einer örtlichen Telefonseelsorge tätig war.

Im Rahmen einer Tätigkeit von 10 Stunden im Monat, erhielt sie eine Unkostenpauschale von 30,00 € monatlich.

Nachdem die Mitarbeiterin von ihrem Dienst entbunden worden war, klagte sie hiergegen. Sie hatte keinen Erfolg. Ehrenamtliche Tätigkeit ist regelmäßig dadurch geprägt, dass der Mitarbeiter keine Vergütung erhält. Die Unentgeltlichkeit der Dienstleistung bis zur Grenze des rechtlichen Missbrauchs ist zulässig. Dies ist jedenfalls dann der Fall, wenn keine Umgehung zwingender arbeitsrechtlicher Schutzvorschriften vorliegt. Im Rahmen dessen gibt es auch keinen Anspruch auf Wiedereinstellung.

**Thomas R. Pabst,** Rechtsanwalt

***Zeitungsleser wissen MEHR!***


## Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **HUK-Coburg, Gießen,** bei.

**Wir bitten um Beachtung!**

## Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Kratz, Mücke,** bei.

**Wir bitten um Beachtung!**

# Vereine und Verbände

## Blutspendetermin

**am Mittwoch, 14.11. 2012**

Es wird auf den nächsten Blutspendetermin der DRK-Ortsvereinigung Gemünden hingewiesen, dieser findet statt am
**Mittwoch, den 14. November 2012**
**im DGH von Burg-Gemünden**
**in der Zeit von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr.**

Die Bevölkerung wird um rege Beteiligung gebeten. Für das leibliche Wohl sorgen auch diesmal wieder die freiwilligen Helfer aus den Reihen der DRK-Ortsvereinigung. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass neben dem Blutspendeausweis auch ein amtliches Dokument mit Lichtbild (z.B. Personalausweis) mitzubringen ist. Wegen immer wieder knappen Vorräten an Blutkonserven bittet das DRK um möglichst rege Beteiligung der Bevölkerung. Neben den Mehrfachspendern, die schon eine gewisse Routine haben, sind aber auch Erstspender von besonderer Wichtigkeit. Nur wenn junge Spender nachrücken kann der Bedarf an Blutkonserven auf Dauer gesichert werden. Das DRK bittet alle sich eine Stunde Zeit zu nehmen und zur Blutspende zu kommen.
Bei dem Blutspendetermin handelt es sich um den letzten Termin der DRK-Ortsvereinigung im laufenden Jahr. Besondere Präsente gibt es diesmal für alle jene Spender die in den kommenden Monaten insgesamt drei Spendentermine wahrnehmen und sich dabei entsprechend registrieren lassen.

## UBL (Unabhängige Bürgerliste)

Der Vorstand der UBL lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am
**Freitag, den 16.11.2012 um 20.00 Uhr**
**in den Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr**
**in Burg-Gemünden**
ein. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Formalien
2. Berichte und Aussprache
   a. 1.Vorsitzender
   b. Schriftführer
   c. Kassierer
   d. Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Neuwahl der Kassenprüfer
6. Termine 2013
7. Verschiedenes

*Wir freuen uns auf Euer Kommen.*

## Karnevalsbeginn in Ehringshausen

Gemünden/Ehringshausen (ek). Ortsvorsteher Günther Rühl kapitulierte am Sonntag um 11:11 Uhr ohne große Gegenwehr angesichts der großen Narrenschar, die von ihrem „Basislager“ im Sportheim die Hauptstraße entlang zum „Amtssitz“ des Ortsvorstehers gezogen war. Mit großem Gefolge übernahmen damit auch in Ehringshausen mit Beginn der „fünften Jahreszeit“ die Narren die Macht. Ganz unvorbereitet kam dieser Ansturm für den langjährigen Ortsvorsteher natürlich nicht, hat er doch inzwischen in dieser Sache eine große Erfahrung. Bei gutem Wetter gab es für das Dreigestirn und sein Gefolge gut temperierten „Kabänes“. Das traditionelle Getränk zum Karneval, eiskalt serviert, wurde zunächst von dem Gefolge intensiv probiert, bevor die Tollitäten sicher sein konnten, dass ihnen keine Gefahr drohte. Das Dreigestirn Bauer (Werner Schmelz), Jungfrau (Diane Beckmanns) und Prinz Ingo der I.(Ingo Schmid) hatten natürlich auch das Kinderdreigestirn mit Jungfrau (Angelique König), Bauer (Lenhart Rechmann) und Prinz (Justin Seipp) mitgebracht, ebenso wie Funkenmariechen (Yvonne Scherer), eine Abordnung der Garde und Gefolge.
Prinz Ingo der I. verkündete im weiteren Verlauf das neue Motto der aktuellen Faschingskampagne: „hammer dat Gefühl, dat mer noch lääve“. Nach der symbolischen Schlüsselübergabe gab es den zuvor vom Gefolge geprüften und als „trinkbar“ festgestellten „Kabänes“ zur Verköstigung , was von der Narrenschar mit großem Helau begrüßt wurde. Im Anschluss wurde dann in der Gaststätte „Eckstein“ von den Narren zünftig in die „fünfte Jahreszeit“ gefeiert. Wichtige Termine in der aktuellen Faschingssaison sind nach den Worten von Bauer Ingo der 12.01.13, wo eine große Narrenschar zum „Dämerschoppen“ nach den närrischen Freunden in Alach (Thüringen) fahren wird. Mitfahrwünsche können sowohl in der Gaststätte Eckstein, als auch im Sportheim angemeldet werden. Am 27.01.13 beginnt um 14:11 Uhr der Seniorenfaschingsnachmittag und am 03.02.13 ist im Sportheim Kinderfasching angesagt. Die traditionellen „Kappenabende“ sind am 08. und 09.02.13, sowie der große Straßenumzug dann am Faschingsdienstag 12.02.12.

Das Foto zeigt die närrische Schar die bei Ortsvorsteher Günther Rühl (Bildmitte) die Schlüsselgewalt für die kommenden Monate übernahm. (Foto: ek).

## TSV Burg/Nieder-Gemünden

### Hundetoilette TSV Sportgelände

Der TSV Burg/Nieder-Gemünden möchte alle Hundebesitzer, die ihre Hunde beim „Gassi“ gehen, in der Brühlstraße ausführen bitten, diese an der Leine zu halten und darauf zu achten, dass der Hundekot entfernt wird. In letzter Zeit mussten wir feststellen, dass sich auf dem Sportplatz einige Hundehaufen befanden. Wir können uns vorstellen, dass auch ihr Kind beim Fußballspielen nicht in einen Hundehaufen fallen möchte.
Wir werden verstärkt darauf achten und gegebenenfalls Anzeige erstatten.

### Neue Trainingsanzüge für die bambinis vom TSV B/N Gemünden

Seit ein paar Tagen können die jüngsten Fußballkinder beim TSV Burg/Nieder Gemünden in tollen neuen Trainingsanzügen zu Ihren Turnieren reisen. Möglich machte das die Inhaberin eines Haarstudio in Homberg/Ohm.

Das Bild zeigt die Übergabe an den Jugendleiter des TSV Bernd Schäfer, der sich wie die Betreuer und die Kinder sehr darüber gefreut haben. Wer die jüngsten Kinder einmal Live beim Spielen erleben möchte, kommt am 1. und 2. Dezember in die Blaue Lagune zum Turnier.

## VdK Burg-Gemünden

### Besondere Ehrung für langjährige Mitgliedschaft im VdK an Fritz Lein

**Gemünden-Burg-Gemünden (eva).** Eine besondere Ehrung wurde in der vergangenen Woche Fritz Lein aus Burg-Gemünden für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Sozialverband VdK zuteil.
Fritz Lein war am 1. Januar 1952 dem Sozialverband beigetreten. Über die Hälfte seiner Mitgliedschaft, nämlich insgesamt 31 Jahre lang (von 1960 bis 1991), gehörte er dem VdK-Ortsverband Burg-Gemünden als Vorstandmitglied an und unterstützte in dieser Zeit als Schriftführer, später als Rechner und danach als Beisitzer, maßgeblich die Vereinsarbeit des VdK-Ortsverbandes Burg-Gemünden. „Fritz Lein ist einer der Letzten in unserem VdK-Ortsverband Burg-Gemünden, der die Grausamkeiten des zweiten Weltkrieges hautnah erlebt hat“, hob VdK-Vorsitzender Alfred Gabriel in einer kurzen Laudatio hervor. Gemeinsam mit Vorstandsmitglied Elfriede Weigl hatte Alfred Gabriel in der vergangenen Woche das treue VdK-Mitglied zu Hause besucht, um ihm für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Sozialverband zu danken und ihn mit einer Urkunde und der goldenen VdK-Ehrennadel auszuzeichnen. Fritz Lein war 1939 zur Wehrmacht eingezogen worden und nachdem er die ersten drei Kriegsjahre in Frankreich verbracht hatte, kam er 1941 über Stationen in Thüringen und Stettin nach Russland, wo er im April 1944 in der Nähe

von Murmansk durch ein Explosionsgeschoss schwer verwundet wurde und ihm das linke Bein amputiert werden musste. Von Russland, über Finnland und einem Lazarett in Königsberg im Vogtland, kam Fritz Lein im Oktober 1944 nach Gießen. Sowohl im Lazarett in Finnland, als auch später in Gießen sei das Bein nochmals nachamputiert worden, erzählt er. Nach dem großen Luftangriffen Ende 1944 auf Gießen, kam er zunächst nach Buseck-Beuern und gelangte von dort im März 1945, vor dem Einzug der Amerikaner, mit Hilfe vorbeiziehender Soldaten zurück in seinen Heimatort Burg-Gemünden. Mit zunehmendem Alter machte Fritz Lein, der von Tochter Ilse und Schwiegersohn Erich liebevoll umsorgt wird, seine leidige Kriegsverletzung immer mehr zu schaffen, so dass er zwischenzeitlich auf seine geliebten Sparziergänge verzichten musste.

Von links: Umringt von Vorstandsmitglied Elfriede Weigl, Schwiegersohn Erich und Tochter Ilse, nahm Fritz Lein (sitzend) die Ehrenurkunde und die goldene Ehrennadel des VdK-Sozialverbandes vom Vorsitzenden Alfred Gabriel (rechts im Bild) entgegen.

## KSG Elpenrod/Hainbach

### Schützenabteilung

In der vierten Rundenbegegnung hatten die Altersschützen am 8.11. Rainrod zu Gast. Auch an diesem Abend mußte man erneut Federn lassen, was weiterhin die rote Laterne in dieser Klasse bedeutet. Einen Tag später war die erste Luftgewehrmannschaft in Grebenau zu Gast. Mit dem bisher besten Rundenergebnis konnte man den Gastgeber auf Distanz halten und belegt nun in der Tabelle mit 5:3 Punkten einen sehr guten 3. Platz.

**Die Ergebnisse im Einzelnen:**

| | |
|---|---|
| Altersklasse Luftgewehr | |
| Hainbach - Rainrod | 758:794 Ringe |
| Dieter Braun | 265 Ringe |
| Norbert Hanitsch | 251 Ringe |
| Harald Wagner | 242 Ringe |
| Grundklasse 4 - Luftgewehr | |
| Grebenau II - Hainbach I | 1422:1440 Ringe |
| Kai Müller | 369 Ringe |
| Corina Lutz | 365 Ringe |
| Dieter Braun | 363 Ringe |
| Andreas Reitz | 343 Ringe |

## Wissenswertes

## St. Elisabeth - Hospiz Marburg e.V.

### Tag der offenen Tür im St. Elisabeth Hospiz Marburg

**Samstag, 24.11.12, 10 - 17 Uhr**

**Cappeler Str. 90a, Marburg**

**Endlich ist es soweit…**
**unser neues St. Elisabeth - Hospiz kann besichtigt werden**

Mit Hilfe vieler Spenderinnen und Spender aus dem ganzen Landkreis konnten wir in den vergangenen Monaten eines der schönen alten Gebäude auf dem Vitos - Gelände in der Cappeler Straße zum neuen St. Elisabeth - Hospiz umbauen, nachdem ein Umzug im Rahmen des Neubaus des Elisabethenhofes am Rotenberg unumgänglich wurde.

Am Samstag, den **24.11.2012** werden wir nun das Hospiz der Öffentlichkeit vorstellen, bevor in den folgenden Tagen der Umzug stattfindet. Zum Tag der Offenen Tür möchten wir Sie herzlich einladen. In der Zeit von **10 - 17 Uhr** stellen Ihnen unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne die Arbeit im Hospiz und die Räumlichkeiten vor. Wir freuen uns über viele Fragen, Anregungen und Gespräche.

St. Elisabeth - Hospiz Marburg e.V.
Cappeler Str. 90A, 35039 Marburg
06421 9425842

## Die Hessische Energiespar-Aktion informiert:

**Angebote zur Thermografie des eigenen Wohnhauses gibt es viele, worauf sollte ich achten? - Welche tatsächlichen Einsparpotenziale mit welchen Sanierungsmaßnahmen zu erzielen sind, zeigt der „Energiepass Hessen“ zum Sonderpreis von 37,50 Euro“**

„Thermografien für das eigene Wohnhaus sind sehr beliebt und werden zu Beginn der „kalten Jahreszeit“ entsprechend beworben. Aber Achtung: Sie sind nicht immer so aussagekräftig wie allgemein angenommen wird, denn auf ihre Qualität kommt es an. Egal wie „bunt“ ein Thermogramm erscheint: es kann keine Auskunft darüber geben, wie viel Wärme über das abgebildete Bauteil verloren geht oder wie hoch die Höhe der erzielbaren Energieeinsparung ist “, so Werner Eicke-Hennig, Projektleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Bei der Thermografie werden mit einer Spezialkamera Temperaturen ermittelt, denen jeweils unterschiedliche Farben zugeordnet werden. Dadurch entsteht ein sichtbares, farbiges Bild, eine Wärmebild (Thermogramm). Anhand der Temperaturverteilung kann die Gebäude- und Bauteilqualität beurteilt werden. Baumängel, Wärmeverluste, Feuchtigkeitsschäden oder die Gefahr von Schimmelpilzbefall können so sichtbar gemacht werden.

Folgendes sollten Sie bei der Betrachtung und Beurteilung eines Thermogramms berücksichtigen: Verlässliche Ergebnisse können nur bei trokkener und kühler Witterung sowie wenig Windbewegung erzielt werden. Um eine Wärmeabstrahlung sicher erfassen zu können, ist ein Temperaturunterschied zwischen beheiztem Innenraum und der Außenluft von mindestens 15 °C notwendig. Außerdem dürfen die Bauteile nicht durch Sonneneinstrahlung erwärmt sein. Damit beschränkt sich ein günstiger Aufnahmezeitraum auf die kalte Jahreszeit vom späten Abend bis zum frühen Vormittag. Des Weiteren sind vorbereitende Maßnahmen durch den Gebäudenutzer erforderlich. Das Gebäude muss gleichmäßig temperiert sein und die Fenster müssen mindestens 1 Stunde vor und während der Thermografie geschlossen sein.

„Schauen Sie zuerst auf die Temperaturskala am Rand der Aufnahme. Denn kräftige rote oder gelbe Farben auf Bauteilen sagen für sich noch gar nichts. Durch Einstellen der Farben an der Kamera kann man jedes Bauteil „dramatisch“ aussehen lassen. Die Bilder muss man „interpretieren“: Erst der Unterschied zur Außenlufttemperatur oder große Temperaturunterschiede im Bauteil machen wirkliche Schwachstellen deutlich“, so der Energieexperte weiter.

Unter Dachüberständen, in Fenster- und Türlaibungen oder Balkonloggien findet man meist einen helleren (rötlich-gelblichen) Streifen. Dies ist keine Schwachstelle, sondern die Wärmeverluste der Wand und des Fensterrahmens steigen als Warmluft an der Fassade hoch und stauen sich hier. Bei gedämmten Fassaden gibt es solche Streifen auch, sie sind nur kleiner. Steildächer können kaum sinnvoll thermografiert werden, da Wärmeverluste nur unzureichend dargestellt werden können. Die Dacheindeckung ist von kalter Außenluft hinterströmt und die Oberflächentemperatur deshalb niedrig. Nachts kühlt die Dacheindeckung noch weiter ab, weil sie durch Abstrahlung Wärme in den Weltraum verliert. Dächer erscheinen deshalb im Thermogramm überwiegend „blau“. Rückschlüsse auf die Dämmqualität sind somit nur sehr eingeschränkt möglich. Das Gleiche gilt für vorgehängte Fassaden, da auch sie hinterlüftet sind.

Aber eines zeigen Thermogramme auf jeden Fall: Dass unsere Gebäude Wärme über ihre Außenbauteile verlieren. Jedes Einfamilienhaus kann man sich auch als 400 - 500 qm Abkühlfläche vorstellen. Ein „Wärmeaustauscher“, der 9 Monate im Jahr in Betrieb ist und hohe Heizkosten erzeugt. 2/3 des Heizenergieverbrauchs eines Hauses sind durch Wärmeverluste über die Gebäudehülle und Lüftung bedingt. Aber auch das kann nur durch Berechnung und nicht durch thermografische Aufnahmen ermittelt werden.

Wer sich über Energieeinsparmöglichkeiten beim selbst genutzten Wohneigentum kompetent und preisgünstig informieren möchte, für den ist der „Energiepass Hessen“ genau das Richtige: Übersichtlich gestaltet und auf die wesentlichen Aussagen in Form einer Kosten-Nutzen-Rechnung der einzelnen Gewerke zum jeweiligen Gebäude zugespitzt, wird dieser im Rahmen einer Sonderaktion des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für nur 37,50 Euro angeboten, der Hälfte des regulären Preises, so der Energieexperte weiter. Den Fragebogen gibt es unter:http:// info@energiesparaktion.de oder „Hessische Energiespar-Aktion“, Rheinstraße 65, 64295 Darmstadt. Aktuelle Informationen des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz finden Sie unter www.energieland.hessen.de

Weitere Informationen: Unter www.energiesparaktion.de gibt es 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken sowie eine Energieberaterliste.

Informationen zu den aktuellen Förderprogrammen erhalten Sie beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle www.bafa.de, der Kreditanstalt für Wiederaufbau, www.kfw.de oder unter www.foerderdata.de bzw. www.energiefoerderung.info

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

**Vogel**
Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

**Schlachteessen in der Pletschmühle**
Fr., 23.11.2012, ab 12.00 Uhr, Schlachtplatten (auch zum Abholen)
ab 19.00 Uhr Schlachtbuffet
Vorbestellung erwünscht bis Do., 22.11.2012
Rundum Natur
Des Weiteren:
- Sonntags wechselnde Tagesgerichtangebote der deftigen Hausmannskost
- Winter-Wochenendaktionen, z. B. „Pann of de Disch", XXL-Kotelett usw.
- Jetzt anmelden: 1. und 2. Weihnachtsfeiertag ab 12.00 Uhr festliches Buffet
- Silvester à la carte

Speisegaststätte Landhaus Pletschmühle
35315 Homberg/Ohm ; Tel: 06633/5886
Auf Ihren Besuch freut sich Das Pletschmühlen - Team


## Wir sind im Urlaub

Ich bin vom 19.11.- 23.11. im Urlaub. Ab dem 26.11.2012 sind wir wieder für Sie da.

Ich freue mich, Sie dann wieder begrüßen zu dürfen.

**Thomas Frank**
Praxis für Physiotherapie
Bernsfelder Straße 9
35325
Mücke/ Nieder-Ohmen
Telefon 06400 / 9 56 82 88

**Mein Therapieangebot für Sie:**

Klassische Massagetherapie
Manuelle Lymphdrainage
Allgemeine Krankengymnastik
Krankengymnastik Neuro nach dem PNF-Konzept
Elektrotherapie
Ultraschalltherapie
Heißluft
Warmpackung (Moor)
Hausbesuch


+++ www.wittich.de +++

Seit 1871 Germania
Landhotel • Restaurant • Biergarten
*Es gibt immer einen Grund zu feiern!*

Sie planen eine Hochzeit, eine Taufe, die Feier zu einem runden Geburtstag oder eine geschäftliche Veranstaltung ?

Wir, die Mäuse, „schaffen" Raum für Ihre persönlichen Wünsche und Anliegen.
Sowohl für familiäre Feste und Feiern als auch für geschäftliche Anlässe bieten wir Ihnen die passende Lokalität.
Unsere Räume und unser Saal haben eine Kapazität für 20 Personen bis zu 130 Personen und ist ideal für kleine und große Familienfeiern.

Familie Alexander Maus
Obergasse 1
35260 Niederklein
Tel. 0 64 29 - 92 36 0

www.germania-landhotel.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Aktionswoche
**Brillux Wandfarbe**
inkl. einer Profi-Malerwalze

Kostenfreie Kundenparkplätze direkt vor der Tür!
KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P
Teppiche • Brücken

*Zeitungsleser wissen MEHR!*

**Autoversicherung**
Jetzt wechseln

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:
- niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- gute Beratung in Ihrer Nähe

**Kündigungs-Stichtag 30.11.**
Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

**Vertrauensfrau**
**Birge Staffa**
Telefon 06633 9110384
Birge.Staffa@HUKvm.de
Niederkleiner Weg 5
35315 Homberg

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

– Anzeige –

## Kaminfeuer sorgt für angenehme Wärme

*Im Fachzentrum Wepler finden Kunden eine Vielzahl an Kaminöfen*

Die wohlige Wärme eines Kaminfeuers möchten viele Menschen in diesen kalten Tagen nicht missen. Wer noch keinen dieser Wärmespender besitzt, ist im Fachzentrum Wepler in Kirchhain gut beraten: Der Betrieb im Kirchhainer Gewerbegebiet Ost bietet eine große Auswahl an Kaminöfen an.

Dank des Umzugs der Firma vor sechs Jahren in die neuen Geschäftsräume konnte die Ausstellungsfläche vergrößert und die Anzahl der Mitarbeiter nahezu verdoppelt werden. Fachlich geschultes Personal und umfassende Beratung beim Kauf eines Kaminofens zeichnen das Fachzentrum Wepler aus. Das Traditionsunternehmen besteht bereits in der vierten Generation und wird von Karl-Heinz, Inge und Jan Wepler geführt. Im vergangenen Jahr feierte das Unternehmen 90-jähriges Bestehen, verbunden mit einer großen Hausmesse im Fachzentrum. Zum Kundenstamm des Betriebes zählen sowohl Privatkunden sowie auch Kunden aus dem gewerblichen und industriellen Bereich.

Zum Angebot gehören hochwertige Kaminöfen aus deutscher Fertigung der Firma Bieniok in Wesel am Niederrhein. Hier werden die Kaminöfen noch in hochwertiger solider Handwerksarbeit gefertigt. Bei der Anfertigung der Öfen können dadurch auch besondere Wünsche des Kunden berücksichtigt werden. **SCHON HEUTE ERFÜLLEN DIESE ÖFEN DIE NEUEN ABGASNORMEN BIS 2024.**

Nicht nur die Kaminöfen selbst, auch Zubehör und Ersatzteile sind im Kirchhainer Fachzentrum erhältlich. Die Mitarbeiter des Unternehmens stehen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um die Umsetzung spezieller Wünsche geht. Der umfangreiche Kundenservice wird hier großgeschrieben. Dazu gehört bei den Standardmodellen auch die Frei-Haus-Lieferung zum Hausservice.

Ein Besuch der umfangreichen Ausstellung lohnt sich immer.

**Die Alternativ zum Öl und Gas**

**Kamin- und Speckstein-öfen**

schon ab

**490,– €**

Alle unsere BK Kaminöfen erfüllen mindestens die Werte der Bundes-Immissionsschutz-Verordnung (BImSchV) und dürfen somit zeitlich unbegrenzt über das Jahr 2024 hinaus weiterbetrieben werden.

**Sie müssen nicht mit einem Staubfilter nachgerüstet werden.**

BK Made in Germany

**Bei der Anfertigung können individuelle Wünsche berücksichtigt werden.**

DIN GEPRÜFT GS geprüfte Sicherheit

PLUS WERKZEUG

**Fachzentrum WEPLER** WERKZEUG & MEHR hat's

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8.30–18.30 Uhr, Sa. 8.30–13.30 Uhr
Lauterbacher Straße 1, 35274 Kirchhain, Tel.: 0 64 22/8 97 70

---

Versicherungen, Vorsorge, Kapitalanlagen/
**Wir sind immer der richtige Partner.**

Maßstäbe / neu definiert AXA

**AXA Hauptvertretung**
**Julia Braun-Seibert**
**Burgberg 2**
**35315 Homberg**
**Tel.: 06633 9110269**
**Fax: 06633 9110696**
**julia.braun-seibert@axa.de**

---

SOLAR STIENS TECHNIK

**Energie für die Zukunft.**

**Reduzieren Sie Ihre Stromrechnung!**
Mit einer eigenen Photovoltaikanlage.

**Ihr Ansprechpartner vor Ort:**
**Miklas Klinger**
Telefon: 06691 - 966420

**Solartechnik Stiens GmbH & Co. KG**
www.solartechnik-stiens.de

---

VERTRAGSPARTNER GTÜ

## Plakette abgelaufen?

Wir führen die **Hauptuntersuchung** nach § 29 StVZO mit integrierter „Abgasuntersuchung“ sowie **Änderungsabnahmen** nach § 19 Abs. 3 StVZO durch.

**Prüfstützpunkt**

**Ingenieurbüro**
**Luzius & Kliem GmbH & Co. KG**
Lindenstraße 8, 35287 Amöneburg-**Roßdorf**

Tel.: 06424/929592
Mobil Luzius: 0172/6939189
Mobil Kliem: 0177/8387992

**Öffnungszeiten:**
Mo-Fr 8.30-12.00 u. 17.00-19.00
Sa 10.00-13.00 u. n. Vereinb.

**Nichtamtliche Sachverständigentätigkeiten:**
- Unfallgutachten
- Technische Gutachten
- Gasprüfungen
- Beweissicherung
- UVV-Prüfungen

---

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

---

## VERKAUF

**Fachwerkhäuser in Homberg - ST**

**69.000,- €** - Guter Zustand, ca. 100 m² Wfl., Heizung, Garage, kl. Grundstück

**65.000,- €** - Wohnfläche ca. 147 m², Heizung, kl. Garten, 303 m² Grundstück

**79.000,- €** - Haus mit ca. 3.000 m² Grundstück, ca. 140 m² Wfl. mit großer Ausbaureserve, stark renovierungsbedürftig, große Nebengebäude, für Tierhaltung geeignet, Ortsrandlage

25 Jahre | BHW Unsere Erfahrung – Ihr Zuhause
BHW Der Baufinanzierer der Postbank

**BHW-Immobilien GmbH**
Ihre Makler vor Ort
**Wilhelm und Jochen Schmidt**
Ebsdorf, Bortshäuser Straße 23
Telefon (0 64 24) 56 58

# Möchten Sie Ihr Pferd verkaufen?

## Dann sind Sie hier genau richtig!

Pferdeland Rheinland Pfalz

**Rasse:** Araber
○ **Hengst** ○ **Wallach** ☒ **Stute**
Alter: 5 Jahre

**Name:** Monamour
Vater: Moanes, Mutter: Nizma
**Kurzbeschreibung des Pferdes:**
Monamour ist eine kinderliebe, unerschrokkene und abgeklärte Stute, die leider noch nicht geritten wurde. Bodenarbeit kennt. Sie ist sehr gelehrig und wartet nun auf eine regelmäßige Beschäftigung.
**Preis:** 2.000,- €
**Telefon:** 0123/1234567

Muster

Nutzen auch Sie unsere Verkaufsanzeigen mit aussagekräftigem Farbfoto Ihres Pferdes. Die Fachzeitung Pferdeland erscheint mit einer Auflage von über 21.000 Exemplaren im nördlichen Rheinland-Pfalz und Teilen Hessens.

Ihre Anzeige finden Sie dann automatisch in der nächsten Ausgabe. Pferdeland erscheint monatlich und liegt in Reitschulen, privaten Reitställen, Pferdesportfachgeschäften und an vielen anderen Stellen kostenfrei für jeden zum Mitnehmen bereit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie an, wir beraten Sie oder teilen Ihnen gerne mit, wo Sie Pferdeland erhalten.

**Telefon 0 26 24 / 9 11 - 0 oder senden Sie eine Mail an: pferdeland@wittich.de**

**Rasse:** Russischer Reit- und Deckhengst
☒ **Hengst** ○ **Wallach** ○ **Stute** Alter: 12 Jahre, Farbe: Braun, Stckm.: 1,60 m

**Name:** Papagallo Vater: Pallatin 545, Mutter: Samira
**Kurzbeschreibung des Pferdes:** Papagallo ist ein sehr sensibler und feiner Deckhengst. In der Dressur geht er in wundervollen GGA und ist superweich zu sitzen. Nur in allerbeste Hände zu verkaufen. Standort Meisenheim.
**Preis:** 5.500,- € **Telefon:** 0123/1234567

## Coupon für Pferdeanzeigen inkl. Farbfoto

**40 B x 80 H 19,90**
**84 B x 80 H 35,00**

Verkäufer

Telefon

○ Adresse drucken ○ Nur Tel. drucken

Straße / PLZ / Wohnort

Kto.-Inhaber

Name Kreditinstitut

BLZ

Kto.-Nr.

Unterschrift

○ Den Kostenbetrag von ☐ 19,90 € / ☐ 35,00 € inkl. MwSt. habe ich in bar / per Scheck beigefügt.

○ Den Rechnungsbetrag bitte vom Konto abbuchen.

Achtung! Fotos können nur gegen frankierten und adressierten Rückumschlag zurückgesandt werden.

Rasse: _____

Geschlecht: _____ Alter: _____

Farbe: _____ Stckm.: _____

Name: _____ Preis: _____

Vater: _____ Mutter: _____

Kurzbeschreibung: _____

**Bitte senden Sie den Coupon per Post (Bargeld/Scheck/Bankeinzug) an:**

**VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG**
**Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen**

VERLAG WITTICH

**Text + Foto per Mail (mit Bankeinzug) an: pferdeland@wittich-hoehr.de**

## Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Arztpraxis Ernst Burkhardt de Boor, Rabenau-Londorf,** bei.

**Wir bitten um Beachtung!**


## Und wann werben Sie?

*Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:*

**Tel. 0 66 43-96 27-0**

Anwaltskanzlei aus Mücke sucht eine **Reinigungskraft (m/w)** auf **400-€-Basis** zur Verstärkung des Teams.

Bewerbungen unter Chiffre 16245154 an den Verlag


**www.wittich.de**

**An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen**

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

# Zeitungszusteller/in

für das Mitteilungsblatt „Ohmtalbote" in Höingen und Amöneburg (Berg) ab Januar 2013.

Name:_____

Straße/Nr.:_____

PLZ/Ort/Ortsteil:_____

Telefon:_____

Geb.-Dat._____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)** oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
**Verlag + Druck Linus Wittich KG**
**Stichwort »Zusteller«**
**Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein**

**E-Mail: l.wolf@wittich-herbstein.de**

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

**Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert**

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchungen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

**Angebote gültig vom 14.11. bis 27.11. 2012**

**Förstina Vital** – Förstina SPRUDEL – Der Schatz der Rhön.
12 x 0,75 l
(1 l = 0.83 €)
zzgl. 3.30 Pfand
**7.49**

**Müller Apfelwein** – Müller
6 x 1,0 l
(1 l = 1.08 €)
zzgl. 2.40 Pfand
**6.49**

**Rhön Wasser medium** – RHÖN SPRUDEL MINERALBRUNNEN
12 x 1,0 l
(1 l = 0.42 €)
zzgl. 3.30 Pfand
**4.99**

**Licher Pils, Export** – Licher
24 x 0,33 l od.
20 x 0,5 l
Zugabe: Eine Taschenlampe von Licher
(1 l = 1.51 €/1.08)
zzgl. 3.42/3.10 Pfand
**10.99**

**Prinz Obstbrände 0,5 l**
Alte Williams Christ,
Alte Marille,
Alte Zwetschke, Alte Himbeere
Geschenkpackungen von Prinz sind eingetroffen.
Prinz FEIN-BRENNEREI seit 1886
**15.50**

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

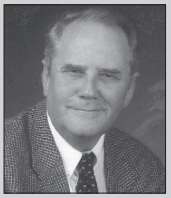
- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Restaurant PENSION
ROSSINI
steaks und mehr
35315 Homberg (Ohm) · Bahnhofstr.1 · Tel. 06633/9110944
Ab sofort täglich frischer Gänsebraten auf Vorbestellung
mit Klößen, Bratapfel, Rotkohl, Grünkohl..... für 18,- €
Oder bestellen Sie das Gänse-Taxi Eine Gans mit Beilagen für 4 - 6 Personen (75,- €)
Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. von 18.00 Uhr bis Ende.
So. 11.30 bis 15.00 Uhr. An Feiertagen Mittag und Abend.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Michael Freiling. info@rossini-homberg.de

*Werbung bringt Erfolg!*

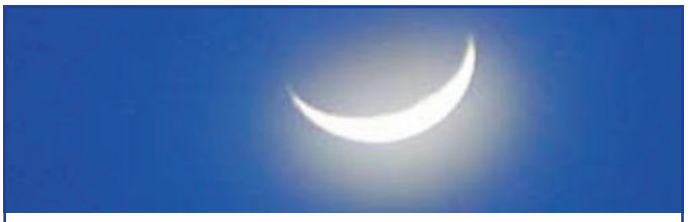
Sicherheit, mit der Sie fest rechnen können.



Jeder möchte im Alter nicht nur die Zeit, sondern auch das nötige Geld für ein schönes Leben haben. Allein mit der gesetzlichen Rente meist eine Illusion - mit einer Allianz Zukunftsrente kein Problem. Denn sie bietet ein attraktives Zusatzeinkommen. Jeden Monat, Jahr für Jahr. Ein Leben lang. **Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.**
**Hoffentlich Allianz versichert.**

Versicherungsbüro
Heinz Werner Weimer
Praktischer Betriebswirt HFL
Versicherungsfachmann (BWV)
Generalvertretung der
Frankfurter Versicherungs-Aktiengesellschaft
Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft
Vor dem Wehrgras 7 • 35102 Lohra - Kirchvers
Tel. 06426/6697 • Fax: 06426/5117

Allianz



Wir laden Sie herzlich ein, zu unserem
**Moonlight-Shopping**
am Donnerstag, 15. November 2012
von 19.00 - 22.00 Uhr.

Genießen Sie bei einem Gläschen Weißweinpunsch in gemütlicher Runde mit Ihren Freundinnen einen Einkaufsbummel der besonderen Art.

Als besonderes Bonbon erhalten Sie an diesem Abend einen **Rabatt von 20% auf ein Wunschteil**.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und erwarten gerne Ihre Rückmeldung unter Telefon 06633-844.

Ihr Team vom Modehaus Metz

metz MODE NEU ERLEBEN
Textilhaus W. Metz • Inh. Michael Metz e.K.
Frankfurter Str. 14 • 35315 Homberg
Tel. 06633 / 844 • Fax: 846

Anzeigenwerbung
www.wittich.de